



**Porsche Club
Deutschland**



2014

PCD Club-Cup inklusive PCS Challenge



**Deutsche Porsche Clubs veranstalten Club-Cup-Weekends
mit Fahrspaß auf den schönsten Rennstrecken**

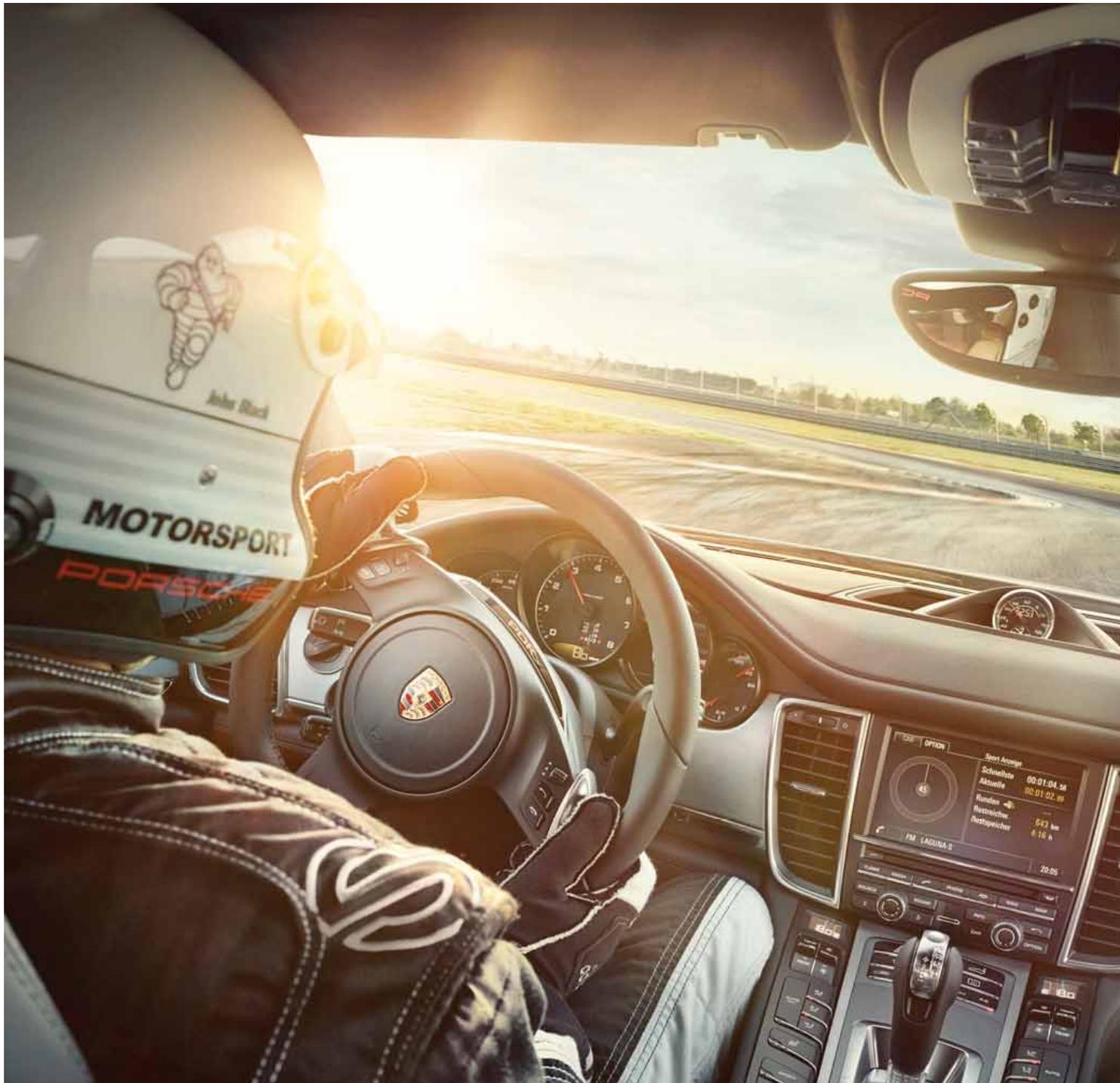
*Alle Ausschreibungen und Nennformulare im Internet:
www.porsche-club-deutschland.de/motorsport*



Korporativclub
im ADAC e.V.



Präsident Fritz Letters • Sportleiter Michael Haas • Schatzmeister Henning Wedemeyer
Event- und Touringleiter Erwin Pfeiffer • Sitz des Vereins: Stuttgart • Eingetragen Amtsgericht Stuttgart: VR 3804
PCD-Geschäftsstelle • 70771 Echterdingen • Gutenbergstr.19 • www.porsche-club-deutschland.de
Tel: +49 / 711 / 75 04 654 • Fax: +49 / 711 / 75 04 655 • Mail: info@porsche-club-deutschland.de



HORSE TRAINERS

**MICHELIN PILOT SUPER SPORT,
THE REFERENCE TYRE FOR THE NEW
PORSCHE PANAMERA GTS.**



MICHELIN TAKES YOU INSIDE THE ACTION.
GET ACCESS AT :

ROAD-TO-PERFORMANCE.MICHELIN.CO.UK

When it comes to high performance, Porsche and Michelin share the same passion for perfection. So when the uncompromising new Panamera needed a new level of contact with the ground, Porsche and Michelin worked shoulder to shoulder to craft, test and finally homologate a truly exceptional new reference tyre. It's simply the latest chapter in the fifty years the pair have spent together pursuing excellence on the road and in motorsport. No wonder that today, Michelin is Porsche's one and only strategic partner for tyres.



Give your driving a sporty edge with **MICHELIN Pilot Super Sport** tyres fitted to your car. Thanks to MICHELIN Total Performance, you can enjoy a hot list of optimised high performance factors, together in one tyre, in total confidence.





Fritz Letters

Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Porsche Freunde,

Liebe Mitglieder,
liebe Porsche Freunde,

Wie in den Jahren zuvor haben die Porsche Clubs und der Porsche Club Deutschland 2013 an nahezu jedem Wochenende packenden Motorsport geboten. Durch die Einbeziehung auch attraktiver B-Strecken haben wir eine Vielfalt angeboten, die wohl kaum zu toppen ist. Von Anneau du Rhin bis Dijon, vom Red Bull Ring bis ins schwedische Knutstorp und von Franciacorta bis Groß-Dölln haben wir alle Strecken besucht, die mit unseren Porsche so unendlich viel Fahrspaß bieten.

Insgesamt 11 Läufe zum PCD Club Cup und 5 bis 6 Läufe zur PCS Challenge boten das Gerüst für unsere Gleichmäßigkeitsserien, in denen 350 Porsche Fahrer und Fahrerinnen um Punkte gekämpft haben. Nach einem wirklich spannenden Jahr PCC fiel erst beim letzten Lauf in Assen die Entscheidung, wer in Weissach auf das Podium darf, lagen doch in der Damenklasse die drei Erstplatzierten innerhalb von 13 Punkten. Für das kommende Jahr laden die veranstaltenden Clubs wieder zu den schönsten Rennstrecken ein, wo spannender Motorsport auf uns wartet.

Die PCS-Challenge erfreut sich steigender Beliebtheit, bietet sie doch durch eine Stunde Fahrzeit, einen evtl. Fahrerwechsel und eine Zwangspause so ein wenig "Langstrecken-Flair". Der gesteigerten Nachfrage haben wir Rechnung getragen und boten 2013 unseren Fahrern erstmals die Gelegenheit, einen zusätzlichen Wertungslauf auf dem beliebten Red Bull Ring auszutragen. Auch auf die kommende Saison können sich die Challenge Fahrerinnen und Fahrer wieder freuen.

Höhepunkt im motorsportlichen Clubleben waren einmal mehr die Porsche Club Days in Hockenheim. Vom Porsche Club Deutschland, dem Porsche Club Schwaben und dem Württembergischen Porsche Club perfekt organisiert, treffen sich hier all' unsere Serien um Ihre Läufe auszutragen. Nirgendwo anders sieht man wirklich so viele verschiedene Porsche Typen am Start, deshalb war es klar, dass sich die Porsche Club Days zu einem Treffpunkt für motorsportbegeisterte Porsche Fahrer entwickelt haben.

Wir möchten Sie ganz herzlich im Namen des Porsche Clubs Deutschland und unseren veranstaltenden Porsche Clubs zu einem PCD Club Cup oder zu einer PCS Challenge einladen. Besuchen Sie uns einfach einmal und lassen Sie sich inspirieren von der Stimmung und dem Geist des PCC.

Wir freuen uns auf Sie.

Herzlichst Ihr

Fritz Letters, Präsident
Porsche Club Deutschland e.V.

Michael Haas, Sportleiter
Porsche Club Deutschland e.V.





PCD Club-Cup

Das sehr gelungene Konzept der Serie findet mehr und mehr Akzeptanz bei den Porsche Fahrern, bietet diese **Fahrsicherheits-Veranstaltungsreihe** der Porsche Clubs doch die Möglichkeit ausgiebigen Fahrens auf abgesperrten Rundstrecken, verbunden mit individuellen Rahmenprogrammen der einzelnen Clubs und dies **zu bezahlbaren Preisen**. Selbstverständlich werden wir auch in diesem Jahr mit viel Freude und Engagement die PCD Club-Cup Veranstaltungen anbieten.

Die Individualität der Veranstaltungen ist erwünscht und wird beibehalten werden. Die Termine für 2013 stehen bereits fest, die Informationen zur Serie, dem Reglement und den Veranstaltungen werden im Internet laufend aktualisiert unter www.porsche-club-deutschland.de in der Rubrik "PCD Club-Cup".

Der PCD Club-Cup inklusive PCS Challenge bietet ambitionierten Porsche Fahrern / Fahrerinnen – insbesondere allen Mitgliedern der Porsche Clubs - interessante Veranstaltungen. Der PCD Club-Cup ist die gemeinsame Plattform individueller eintägiger Club-Veranstaltungen und dient ausschließlich dem Breitensport. Er positioniert sich zwischen der Sportfahrschule und dem Porsche Sports-Cup. Die Veranstaltungen werden von Porsche Clubs organisiert. Sie besitzen eine gesellschaftliche Komponente, so dass die Teilnehmer mit ihrem Partner an den Veranstaltungen teilnehmen können:

- Am Willkommens-Abend finden die Teilnehmer bereits bei ihrer Ankunft eine angenehme Atmosphäre vor und lernen sich kennen.
- Für die Verpflegung während der Veranstaltung und einen Aufenthaltsbereich für die nicht fahrenden Partner der Teilnehmer wird gesorgt.
- Die Sicherheit der Veranstaltungen muss garantiert sein. Rennen werden nicht durchgeführt. Die Veranstaltungen dienen zur Erhöhung der Fahrsicherheit der Teilnehmer und bieten ein ausgiebiges Fahrprogramm – **ca. 2-3 Stunden Fahrzeit** - auf abgesperrten Rundstrecken.
- Bei den Veranstaltungen des PCD Club-Cups werden 2 Prüfungen durchgeführt. Bei einigen Terminen wird die **PCS-Challenge** nach den Sicherheitsregeln und Klasseneinteilungen des PCD Club-Cup durchgeführt. 1 oder 2 Fahrer sind pro Porsche-Fahrzeug möglich. Die Fahrzeit der Prüfung beträgt 60 Minuten. Die Prüfung umfasst einen Boxenstopp, bei dem ein Fahrerwechsel möglich ist.
- MICHELIN ist auch 2014 Haupt-Sponsor des Porsche Club Deutschland. Jeder Teilnehmer des PCD Club-Cups und der PCS-Challenge erhält einen Gutschein von der PCD-Geschäftsstelle zum begünstigten MICHELIN Reifenbezug im Porsche Zentrum.

Die Veranstaltungen enthalten vergleichbare Prüfungen mit straßenzugelassenen Porsche Fahrzeugen, so dass eine Jahreswertung für die Teilnehmer möglich ist. Eine spezielle Damen-Wertung wird angestrebt. Die MICHELIN fahrenden Jahres-Sieger und Platzierten gewinnen jeweils einen Satz MICHELIN Reifen.

Nach Saison-Abschluss treffen sich die Teilnehmer und vor allem die Sieger des PCD Club-Cup inklusive PCS Challenge zur **Siegesfeier**.

Inhalt

1	Terminübersicht 2014	5
2	Ziel der Veranstaltungen	5
3	Sportlicher Umfang PCD Club-Cup	6
4	Sportlicher Umfang PCS Challenge	7
5	PCD Club-Cup 2013	8
6	Porsche Club Days – 2013	18
7	PCD Club-Cup – Sieger und Platzierte 2013	20
8	PCS-Challenge – Sieger und Platzierte 2013	21
9	Veranstaltungen 2014	22
10	Porsche Club Historic Challenge (PCHC) und 996 Cup	29
11	Ausführungsbestimmungen	30
12	PCD Kollektion 2014 für Mitglieder	33





1 Terminübersicht 2014

Nachfolgend die Termine des PCD Club-Cups inklusive PCS Challenge und Porsche Club Days. Weitere Termine folgen. Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie jeweils vom Veranstalter oder direkt vom PCD.

Die aktuellen Informationen, Ausschreibungen und Anmelde-Formulare zu den Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.porsche-club-deutschland.de.

Termin	Ort / Strecke	Veranstalter	Seite
12.04.14- 13.04.14	PCS-Challenge Anneau du Rhin am Sa 12.04.13 - Ladies-Training, DMSB-Fahrtraining PCC Anneau du Rhin am So 13.04.13	PCD PC Kirchen-Hausen	20
27.04.14	PCS-Challenge Hockenheim F1-Kurs	Württembergischer PC	22
03.05.14	PCC Gross-Dölln	PC Brandenburger Tor	23
24.05.14	PCC Circuit de Chenevières	PC Rhein-Main	23
09.06.14	PCC EuroSpeedway Lausitz	PC Heilbronn Hohenlohe	24
12.07.14	PCC Knutstorp / Schweden	PC Hamburg	24
18.07.14	PCS-Challenge Lausitzring	PCD	24
25.07.14- 26.07.14	PCS-Challenge Porsche Club Days Hockenheim →Testen, PCS-Challenge, Sprint, Porsche Club Historic Challenge(PCHC)→ PCD Club Cup	Württembergischer PC und PC Schwaben mit PCD	25
27.07.14	PCC Hockenheim, F1-Kurs - bei den Porsche Club Days	Württembergischer PC	25
03.08.14	PCC Porsche Leipzig	PC Osnabrück	27
16.08.14	PCC Salzburgring / Österreich	PC Isartal-München	27
06.09.14- 07.09.14	PCS-Challenge in Dijon/F PCC in Dijon / Frankreich	PC Schwaben	28
03.10.14 – 04.10.14	PCS-Challenge Franciacorta am 03.10.14 PCC Franciacorta / Italien am 04.10.14	PC Allgäu	28
25.10.14	PCC Assen / Niederlande	PC Roland zu Bremen	29
Nov./Dez. 14	Siegesfeier	Porsche und PCD	

2 Ziel der Veranstaltungen

Der ambitionierte Porsche-Fahrer – Mann oder Frau - möchte seinen Porsche ausgiebig, sicher und schnell auf einer abgesperrten Strecke bewegen: Der PCD Club-Cup inklusive PCS Challenge stellt sich als **Fahrsicherheits-Veranstaltung** dieser Herausforderung und ordnet sich zwischen dem Angebot der Sportfahrschulen und dem Porsche Sports Cup ein:

- Ziel ist die Verbesserung der persönlichen fahrerischen Sicherheit – auch für den täglichen Straßenverkehr.
- Die Veranstaltung zielt nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeit ab. Während der Veranstaltung gilt für alle teilnehmenden Fahrzeuge die StVZO. Gefährliche Überhol- und Bremsmanöver sind zu unterlassen. Fahrer, die sich nicht an die Regeln dieser Ausführungsbestimmungen halten und rücksichtslose Fahrer werden verwahrt und können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.
- Das praktische Training auf einer abgesperrten Rundstrecke ist die beste und sicherste Methode, den eigenen Grenzbereich und den des Porsche-Fahrzeugs zu erarbeiten und durch ständiges Üben zu verbessern.
- Porsche erfahrene Instrukteure vermitteln das Wissen zur Ideallinie sowie zum richtigen Bremsen, Einlenken und Beschleunigen in und nach Kurvenpassagen.

Die Veranstaltungen bieten jedem Teilnehmer Gelegenheit zum ausgiebigen aktiven Porsche Sportfahren. PCD Club-Cup und PCS-Challenge schaffen die idealen Voraussetzungen für die Veranstaltungen des Porsche Sports Cup, bei denen die Teilnehmer bereits Erfahrungen im Grenzbereich haben und auch die Grundregeln auf Rennstrecken (Flaggen, Ideallinie, Umgang mit schnelleren bzw. langsameren Teilnehmern) kennen sollten.



3 Sportlicher Umfang PCD Club-Cup

Jede Veranstaltung des **PCD Club-Cups** hat einen Umfang von 1 Tag auf der Rundstrecke, bietet dem Teilnehmer 2 bis 3 Stunden Fahren auf der Rundstrecke und erfüllt das folgende sportliche Mindestangebot:

Geführte Instruktions-Fahrten auf der Rundstrecke. Die Dauer, ca. 15 - 25 Minuten, wird so berechnet, dass jedes Fahrzeug mindestens einmal hinter dem Instrukteurfahrzeug fahren kann. Ziel ist es, das Fahrverhalten auf der ganzen Strecke zu üben und die Ideallinie zu finden.

Bei der optionalen **Strecken-Besichtigung** wird die Rundstrecke an mehreren Punkten mit den Instrukteuren besprochen, z.B. Ideallinie, Gefahrenpunkte und Auslaufzonen, Bodenwellen usw. An den Besichtigungspunkten können jeweils interessante und unterschiedliche Themen aus Theorie und Praxis angesprochen werden.

Das **Fahrtraining** (Freies Fahren) soll dem Teilnehmer helfen, sich mit der Strecke vertraut zu machen. Die Instrukteure betreuen die Teilnehmer. Beim Fahrtraining sind wie bei der gesamten Veranstaltung nur straßenzugelassene Fahrzeuge zugelassen. Auf der Rundstrecke ist die Ideallinie mit Pylonen markiert.

Jede Veranstaltung kann optionale **Wertungen** haben. Diese Wertungen gehen nicht in die Jahreswertung des PCD Club-Cup ein:

- z.B. Handling-Parcours: Ziel ist die Perfektionierung des Fahrstils. Die Fahrzeuge werden einzeln mit Abstand gestartet, dass möglichst keine Überholmanöver stattfinden. Der Teilnehmer konzentriert sich auf sich, das Fahrzeug und die Strecke.
- z.B. Gleichmäßigkeits-Slalom: Der Teilnehmer fährt eine Trainings- und zwei Wertungsrunden. Beide Wertungsrunden sollen in möglichst gleicher Zeit durchfahren werden.

Bei den **Prüfungen** fährt der Teilnehmer mit anderen Teilnehmern gemeinsam auf der Rundstrecke. Ziel ist die Optimierung des Fahrverhaltens bei gleichzeitiger Beachtung anderer Teilnehmer. Die Wertungen für die beiden Prüfungen unterscheiden sich: Bei der **1. Prüfung** (Wertung wie beim Drivers Cup des Porsche Sports Cup) werden 2 möglichst gleiche Runden gewertet. Abweichung pro 1/1000 Sekunde = 1 Punkt. Bei Punktegleichheit entscheiden die nächst gleichen Runden usw. Bei der **2. Prüfung** wird die Runde gewertet, die am besten mit dem Mittel der Referenz-Runden 2 bis 4 übereinstimmt.

Während des **Freien Fahrens** hat jeder Teilnehmer mindestens 30 Minuten Zeit seinen Fahrstil ohne Druck weiter zu optimieren oder einfach nur den Porsche in seiner schönsten Form zu nutzen.

Ergänzend werden folgende Themen angeboten, z.B. Fahrtechnik und Sicherheit in Theorie und Praxis sowie Fahrverhalten üben (z.B. Unter-/Übersteuern im Fahrerlager). Weitere individuelle Themenangebote nehmen die Veranstalter in ihr Programm auf, z.B. VIP-Fahrten mit Renn-Taxis, Startübungen, Vorbereitung zur Erlangung einer DMSB Lizenz usw.





4 Sportlicher Umfang PCS Challenge

Die **PCS-Challenge** ist ein Teil des PCD Club-Cups. Sie wird bei ausgewählten Terminen durchgeführt. Die Prüfung geht über 60 Minuten und umfasst einen Boxenstopp. Die Sicherheitsregeln und Klasseneinteilungen entsprechen denen des PCD Club-Cups. 1 oder 2 Fahrer sind pro Porsche-Fahrzeug möglich. Beim Boxenstopp ist ein Fahrerwechsel möglich. Zur PCS Challenge gehören 2 mal 30 Minuten Fahrtraining.

Regeln:

- Die PCS-Challenge ist eine **Fahrsicherheits-Veranstaltung** für ambitionierte Porsche-Fahrer. Es gelten die Sicherheitsregeln und Klasseneinteilungen des PCD Club Cup (→ PCC Ausführungsbestimmungen). Ziel ist die Verbesserung der persönlichen fahrerischen Sicherheit – auch für den täglichen Straßenverkehr. Die Veranstaltung zielt nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeit ab.
- 1 oder 2 Fahrer sind pro Porsche-Fahrzeug möglich.
- 2 mal freies Fahren, jeweils ca. 30 Minuten.
- Die Fahrzeit der Prüfung beträgt 60 Minuten.

Ablauf der Prüfung:

- Die Fahrer werden im Abstand von 3 – 5 sec. auf die Strecke geschickt.
- Die 1. Runde dient zum Einfahren und Kennenlernen
- Die 2. Runde ist die Referenzrunde - bewertet wird die Durchschnittsgeschwindigkeit
- Am Schluss muss für die nächsten Runden (Die Anzahl der gewerteten Runde wird vor Beginn jeder Veranstaltung festgelegt) die Durchschnittsgeschwindigkeit mit der Referenzrunde übereinstimmen. Abweichungen werden pro 1/1000 mit einem Punkt bestraft.
- Nach 60 Minuten wird der Wettbewerb abgewinkt.
 - Zwischen der 20. und 40. Minute ein Boxenstopp von 1 Minute zu absolvieren, um gegebenenfalls einen Fahrerwechsel durchzuführen. Ziel ist es, die in der Referenzrunde selbst bestimmte Durchschnittsgeschwindigkeit in Mittelwert in allen Folgerunden wieder zu erreichen. Bei dem Mittelwert der Folgerunden ist allerdings die Zeit für den Boxenstopp 1 Minute + die Zeiten für die Einfahrt in und die Ausfahrt aus der Box mit einzukalkulieren!
- Kein Boxenstopp, zu kurzer Boxenstopp oder nicht in der Zeit zwischen 20. und 40. Minute bedeuten 150.000 Strafpunkte.
- Zuviel gefahrene Runden werden nicht gewertet, pro fehlende Runde gibt es 30.000 Strafpunkte.
- Tanken muss beim Veranstaltungs-Leiter angemeldet werden und erfordert die notwendigen Sicherheiten.



Jahreswertung:

- Gewertet werden die Punkte der Fahrer. Punkte-Wertung vgl. PCD Club-Cup.
- Für die Jahreswertung ist die Teilnahme an mindestens 3 Veranstaltungen erforderlich
 - Gewertet werden die vier besten Ergebnisse des Teilnehmers. Alle weiteren Ergebnisse sind Streichergebnisse.





5 PCD Club-Cup 2013

5.1 Resümee PCC und PCS-Challenge

Der **PCD Club-Cup** hat auch in seinem 12. Jahr nichts von seiner Attraktivität eingebüßt und begeistert nach wie vor seine Teilnehmer mit spannendem Motorsport und geselligen Abenden im Kreise der Porsche Fahrer.

Für das neue Jahr lag eine völlig neue Wertung mit einer PS unabhängigen Klasseinstufung vor. Die Erwartungshaltung an das neue Regelwerk war hoch und deshalb sahen alle gespannt auf die 1. Veranstaltung in Anneau du Rhin. Dort zeigte sich gleich, dass die neuen Regelungen Früchte zeigten.



Olli Lieb und Michael Rudig-Mummert legten mit Ihren Gesamtsiegen die Grundsteine für die Jahreswertung. Bei den Damen zeigten Anke Lawenstein und Ute Kröger, dass mit Ihnen auch in diesem Jahr zu rechnen ist.



Kurz darauf lud der PC Brandenburger Tor nach Großdölln ein am anderen Ende der Republik. Für Olaf Baunack und Karl-Heinz Kröger hat sich die weite Anfahrt gelohnt, denn beide wurden mit jeweils einem Gesamtsieg belohnt. Belohnt wurden alle Teilnehmer mit einem wunderschönen Tag in der Schafheide.

Der PC Heilbronn-Hohenlohe hat seine neue Heimat auf dem Eurospeedway Lausitzring gefunden. Gleich 2 Mitglieder des Veranstalters heimsten die Gesamtsiege ein: Gerald Kuckenburg und Jochen Kümmerle.

Der PC Allgäu hat sich spontan bereit erklärt die Organisation des PCC im sonnigen Italien zu übernehmen. Neben einem schönen Rahmenprogramm, noch schönerem Wetter gab es auch herrlichen Motorsport auf der Strecke. Wünschenswert wäre, wenn die Allgäuer für Ihre viele Arbeit mit ein paar Teilnehmern mehr belohnt worden wären. Ute Kröger und Präsident Hirschmann waren die beiden strahlenden Sieger. Die neue Strecke Bilster Berg war lange vor Ihrer Eröffnung in aller Munde, natürlich auch die sehr strenge und kaum nachvollziehbare Lärmbegrenzung. Nur durch beherzten Einsatz des PCD Präsidenten Fritz Letters war es überhaupt möglich, wenigstens den 1. Lauf in trockene Tücher zu bringen. Wieder einmal war es Olaf Baunack, der den Gesamtsiegerpokal in Empfang nehmen konnte.





**Porsche Club
Deutschland**



Den Club Cup am Hockenheimring anlässlich den Porsche Club Days veranstaltete der Württembergische Porsche Club. Heinz Weber sorgte mit seinen Mannen (und Frauen) für ein rundum gelungenes Motorsport Wochenende. Überragende Gewinner waren Philipp Hirschmann und Karl-Heinz Kröger. Der PC Osnabrück lädt seit Jahren die PCC Freunde auf die Werksstrecke nach Leipzig ein. Ein fetziges Abendprogramm in schönstem Ambiente mit allerbesten Küche ist dabei ebenso Standard wie ein minutiös eingehaltener Zeitplan. Manuel Baumgarthuber und Ralph Pietsch waren die strahlenden Sieger. Präsident PC Isartal und PCD Vorstand Erwin Pfeiffer luden an den Salzburgring ein. Das Barbecue am Begrüßungsabend am Fuschsee wäre alleine eine Reise wert. Christian Kummer und Karl-Heinz Kröger standen ganz oben auf dem Stockerl.



Kult ist auch die Strecke in Zandvoort, an die der PC Schwaben einlädt. Eine außergewöhnliche Strecke und die 2 legendären Beachparties sind Garant für ein spannendes Wochenende. GT3 Fahrer Olli Lieb und Marion Hirschmann durften die Gesamtsiegerpokale mit nach Hause nehmen. Leider nahm nur der wirklich harte Kern die sehr weite Anfahrt ins Südschwedische Knutstorp auf sich. Nachdem „Rain-Man“ Michael Haas daheim blieb, stand einem sonnigen Wochenende mit dem PCD Präsidenten Fritz Letters nichts im Wege. Der Berliner Lakaschus teilte sich den Gesamtsieg mit Marion Hirschmann.



Traditionell letztes Treffen der Club Cup Fahrer ist das holländische Assen, dieses Jahr mit Michael Haas und ebenfalls sonnigem Wetter. Nahezu in jedem Jahr entscheidet sich erst hier, wer in Weissach aufs Podium darf. Perfekt vom PC Roland zu Bremen organisiert, ließen sich der Osnabrücker Jens Kempe und Manfred Bay vom PC Heilbronn-Hohenlohe feiern.

Unsere jüngste Serie, die **PCS-Challenge**, findet Jahr für Jahr mehr Fans. Die volle Stunde Fahrzeit, die Zwangspause und ein evtl. Fahrerwechsel treffen den Nerv vieler Teilnehmer. Sicher auch mit-

entscheidend ist die diesjährige Anzahl von nur 5 Wertungsläufen. Beim Hockenheim Auftakt im zeitigen Frühjahr zeigten die Vorjahressieger mit Ihren Klassensiegen, dass sie nicht gewillt sind sich die Butter vom Brot nehmen zu lassen. Sieger waren Herbert Bier, Ute Kröger/Karl-Heinz Kröger, Ulrich Kramer und Egon Jäger.

Die Kirchen-Hausener luden nach Anneau du Rhin ein, wo es am Samstag dann zur Sache ging. Seriensieger Kramer verrechnete sich, so dass das Team Marin Meenen/Christian Wolff die Klasse 3 gewinnen konnte, Herbert Bier, das Team Kröger/Kröger und Christian Santifaller waren die restlichen Klassensieger. Als Novum in diesem Jahr hat sich der PCD entschieden, im Rahmen des Porsche Sports Cup einen Lauf zur PCS-Challenge am Red Bull Ring auszuschreiben. Das Echo war gut und 32 Teams konnten an den Start geschickt werden. Die Sieger waren: Bengt Stahlschmidt/Nico Stahlschmidt, Ute Kröger/Karl-Heinz Kröger, Ulrich Kramer und Helmut Markus/Chris Roth. Sage und schreibe 50 Teams entschieden sich für den Lauf auf dem Hockenheim Ring im Rahmen der Porsche Club Days. Gewonnen haben Herbert Bier, Armin Klalber vom WPC, Ulrich Kramer und das Team Susi Haas/Thorsten Held. Schlusslauf in Zandvoort beim PCS, dem diese schöne Serie Ihren Namen verdankt. Auf dem Treppchen: Gerhard Wanner, Ute Kröger/Karl-Heinz Kröger, Ulrich Kramer und das gemischte Team Olli Engelhardt und Patrick Eheim.



**Porsche Club
Deutschland**



5.2 07.04.13 Hockenheim PCS Challenge

Pünktlich zum Start der PCS Challenge zeigte sich die Sonne und sorgte für erste frühlingshafte Temperaturen in diesem Jahr. Der Württembergische Porsche Club konnte sich mit über 30 Nennungen über einen gelungenen Start in das Motorsportjahr 2013 freuen.

Am besten gelang dies Ulrich Kramer, der am Ende der Veranstaltung gerade einmal 18 Punkte aufwies. Im letzten Jahr hatte das Mitglied vom PC Chemnitz-West Sachsen beim Saisonauftakt in Hockenheim noch mit dem zweiten Platz vorlieb nehmen müssen. Neben dem Gesamtsieg gab es für den Vorjahresmeister noch den Sieg in der Klasse 3 für Porsche-Fahrzeuge bis 420 PS zu feiern. Nur zwei Punkte hinter dem Sieger landete das Duo Karl-Heinz und Ute Kröger vom PC Kirchenhausen mit ihrem Porsche Cayman S auf dem zweiten Platz. Die 20 Punkte reichten zudem zu einem deutlichen Sieg in der Klasse der Porsche-Fahrzeuge bis 360 PS.

Dritter wurde Egon Jaeger (Porsche 997 Turbo), der mit 36 Punkten die Klasse 4 für die stärksten Fahrzeuge mit über 420 PS Leistung gewinnen konnte. In der Klasse 1 bis 325 PS behielt Herbert Bier im Porsche 911 G Coupé die Oberhand. Bereits im letzten Jahr war der Pilot vom PC Heilbronn/Hohenlohe nicht zu schlagen gewesen. Mit 443 Punkten ließ der Routinier Uwe Grutz im Porsche 944 Turbo (5823 Punkte) und Werner Boehm im Porsche 968 (6314) hinter sich. Eng waren die Entscheidungen in der Klasse 2. Hinter den Siegern Karl-Heinz und Ute Kröger blieben Armin Kläiber (266), Dirk Tschierschke (378) und Philipp Hirschmann (410) jeweils unter der 1000er Marke. Letzterer hatte in der Vorsaison noch den Gesamtsieg davon getragen. In der Klasse 3 platzierte sich hinter Ulrich Kramer ein Mitglied des PC Allgäu. Michael Rudig-Mummert (Porsche 997 GT3 RS) verwies mit 608 Punkten Manfred Bay im Porsche 997 GT3 auf den dritten Platz. Bei den Klasse 4 Fahrzeugen konnten Oliver Engelhardt und Patrick Eheim mit ihrem Porsche 997 GT2 hinter Egon Jaeger den zweiten Platz erzielen. Das schnelle Duo erreichte mit 60 Punkten zudem einen starken vierten Platz im Gesamt. Den dritten Platz in der Klasse 4 belegte Gerd Meranius (Porsche 997 GT2) vom PC Rhein-Main-Taunus.



**Württembergischer
Porsche Club**



5.3 13.04.13 – 14.04.13 PCC Saison-Auftakt in Anneau du Rhin



**Porsche Club
Kirchen-Hausen**



Für den PC Kirchen-Hausen galt es ca. 180 Porsche zu betreuen und einzuteilen. In diesem Jahr stand zusätzlich am Freitag im Hotel L'Europe in Colmar noch die Ausbildung von 15 neuen Instruktoren an. Der Slalomleiter des PC Ortenau Günther Vetter und die leitenden Instruktoren Fritz Letters und Gerry Haag kümmerten sich darum. Gegen Nachmittag standen die ersten Porschefahrer an der Papierabnahme an. Gelassen und routiniert erledigten dies unser Schatzmeister Sigi Treppschuh und die Geschäftsstelle Susi Haas. Nach einem gemeinsamen Abendessen hieß es gegen 21 Uhr auf in die Fahrerbesprechung. Dies geschah mit Folien und Filmen der Strecke durch den Präsidenten des PCD und den Sportleiter PCK Thomas Maier mit organisatorischen Informationen.



**Porsche Club
Deutschland**



Auf den Weg zur Strecke zeigte sich die Sonne und man sah ein herrliches Alpenpanorama. Schnell waren die Gruppen aufgeteilt und pünktlich um 9 Uhr konnte der Trainingslauf der PCS Challenge starten. Gerry Haag begann parallel mit der Theorie im Ladies-Training.

Vor dem „kalt-warmen Elsässer Büffet“ war der Wertungslauf der PCS Challenge gefahren. Es war der 2. Lauf in der Jahreswertung. Altmeister Herbert Bier gewann seine Klasse 1 vor Bengt Stahlschmidt, die Klasse 2 ist dominiert vom Team Kröger/Kröger und in der Klasse 3 ließen Meenen/Wolff vom PC Wuppertal dem Gesamtsieger der Vorwoche Kramer keine Chance. GT2 Fahrer Meranius vom PC Rhein-Main-Taunus belegte den Platz hinter Christian Santifaller. Überlegene Gesamtsieger wurden Meenen/Wolff auf 997 GTS. Die Damenwertung: Ute Kröger vor Marion Hirschmann und Susi Haas. Bei der Siegerehrung überreichte Gerry Haag „seinen“ Ladies die Pokale.

Am PCC Sonntag war der Himmel blau. Fritz Letters mit seinen Instruktoren kümmerte sich um die Aufstellung der Pylonen und Schikanen, ehe um 09 Uhr Sportleiter Maier die Gruppe rot zum Geführten Fahren auf die Strecke schicken konnte. Mittagstemperaturen um die 24 Grad – T-Shirt Wetter. Wie gewohnt lief das Programm am Sonntag ab, stressfrei und ruhig. Gegen 16:30 standen alle Ergebnisse fest und wir konnten den ganz unermüdlichen noch 20 Minuten freies Fahren anbieten, ehe der Präsident mit lauter Stimme zur Siegerehrung rief. Michael bedankte sich beim PCD für die Unterstützung und Hilfe und besonders bei den Instruktoren und dem Zeitnahme Team Moni und Christoph .



Gesamtsieger im 1. Lauf wurde Oli Lieb mit seinem blauen GT3 vom PC Kirchen-Hausen, im 2. Lauf ging der Sieg an den Sportleiter PC Allgäu Michael Rudig-Mummert. Die Damenwertung 1. Lauf: Anke Lawenstein 2. Lauf: Ute Kröger.

5.4 04.05.13 Gross Dölln



**Porsche Club
Brandenburger Tor**



Der 2. Lauf des PCD Club Cup 2013 fand zum vierten Mal im auto motor und sport Driving Center Gross Dölln statt.

Die bereits am Freitag angereisten Teilnehmer und Begleiter konnten in gemütlicher Runde einen sonnigen Nachmittag auf der Terrasse des schönen Hotels Döllnsee – Schorfheide und abends das schmackhafte Willkommens-Büffet genießen. Der Sportleiter des PCD, Michael Haas, und die erfahrenen Instruktoren Alexander Schöbel, Horst-Dietrich Wessel, Stefan Windgätter und Thomas Gojowy stimmten danach die Fahrer mit Wort und Bild auf den nächsten Fahrtag ein.



Am Samstag erwartete uns an einem sonnigen Tag die über 3,4 km lange abwechslungsreiche Strecke. Dank der routinierten Instruktoren, Mannschaften des Clubs und der Streckensicherung konnten die Läufe zeitplanmäßig durchgeführt werden. Die abschließende Siegerehrung nach exakter Zeitnahme und Auswertung beendete einen herrlichen Fahrtag, der völlig entspannt für Teilnehmer und Verantwortliche verlief.

Als veranstaltender Club sind wir darüber besonders froh, wenn wir auch gern zur Kostendeckung noch einige Fahrer mehr dabei gehabt hätten.



**Porsche Club
Deutschland**



Porsche Club
Heilbronn-Hohenlohe e.V.



5.5 20.05.13 EuroSpeedway Lausitz



Im Jahr 2000 als modernste Renn- und Teststrecke Europas eröffnet, erstreckt sich das Rennsport- und Testareal über eine Fläche von 370 ha - fast doppelt so groß wie das Fürstentum Monaco. Für den PCD Club-Cup wurde wiederum die 4,534 km lange Grand-Prix-Strecke angemietet. Fast 60 Starter hatten sich zur Teilnahme angemeldet, viele davon Wiederholungstäter vom letzten Jahr.

Treffpunkt am Pfingstsonntag war das 4-Sterne See-Hotel Großräschen mitten in der Lausitzer Seenlandschaft - nur 11 km von der Rennstrecke entfernt. Nach Check-In und Einschreibung fanden sich die angereisten Teilnehmer zu der gemeinsamen Abendveranstaltung ein. Im Anschluss an die

Begrüßung durch den Vorstand des Porsche Club Heilbronn-Hohenlohe erfolgte die Vorabinformation der Teilnehmer. Als Ehrengast konnten wir den Präsidenten vom Porsche Club Deutschland Fritz Letters begrüßen, der uns auch bei der Durchführung der Veranstaltung in der Rolle als Instruktor und als Streckenfotograf unterstützte. Der Sportleiter Claus Kohler stellte die weiteren Instruktoeren Alexander Schöbel, Bernie Wagner, Horst-Dieter Wessel sowie Gerry Haag vor. Anhand eines sehr informativen onboard-Videos wurden die Teilnehmer auf die Besonderheiten der Strecke eingestimmt. Dann folgte der kulinarische Teil: ein ausgezeichnetes 4-Gänge-Menü. Am Tag der Veranstaltung zeigte sich das Wetter frühlingshaft und trocken - also ideal für eine schöne Veranstaltung. Nach Abschluss des letzten Wertungslaufes fand als Ausklang ein einstündiges Freies Fahren statt, bis die schwarz-weiß-karierte Flagge das letzte Mal an diesem Tage geschwenkt wurde. Alle Teilnehmer fuhren sehr diszipliniert, so dass jeder mit einem unversehrten Fahrzeug die Veranstaltung wieder verließ. Bei der stimmungsvollen Siegerehrung wurden als Gesamtsieger Gerald Kuckenbug und Jochen Kümmerle vom Porsche Club Heilbronn-Hohenlohe geehrt. Die Resonanz aus dem Teilnehmerkreis war einhellige Begeisterung, und so freuen wir uns darauf, auch nächstes Jahr wieder in Lausitz den PCD Club-Cup ausrichten zu können.



5.6 08.06.13 - Franciacorta



Porsche Club
Allgäu e.V.



Um der Rennstrecke „Franciacorta“ einen neuen Stil zu verleihen, bekam der Porsche Club Allgäu, vom Porsche Club Deutschland das Angebot, den Club Cup Franciacorta auszurichten. Unter Leitung unseres Präsidenten Dr. Philipp Hirschmann und des Sportleiters Michael Rudig-Mummert, begannen wir den 4. Laufes des Porsche Club Cups in Franciacorta zu organisieren, vom Buchen der Strecke und Hotels, über das Catering bis zur Pokal-übergabe. Dank der unermüdlichen Hilfe des PCD, ganz besonders von Michael Haas, dem Sportleiter des Porsche Club Deutschlands wurde diese Mühe belohnt mit einer Teilnehmeranzahl von über 55 Startern.



**Porsche Club
Deutschland**



Die ersten Teilnehmer trafen am Freitag Nachmittag im schönen Hotel Iseo Lago am Gardasee ein. Es ging gleich los mit Papierabnahme, durch unseren Schatzmeister, Reinhard Voith und unseren Sportleiter. Die Atmosphäre war von Benzingesprächen und natürlich italienischer Urlaubsstimmung geprägt. Am Abend nach dem schönen gemeinsamen Abendessen folgte die erste Fahrerbesprechung unter Leitung von Dr. Fritz Letters, Michael Haas, Dr. Philipp Hirschmann und Michael Rudig-Mummert. Der Veranstaltungssamstag begann früh morgens auf der nahe gelegenen Rennstrecke „Autodromo di Franciacorta“. Wir durften viele Porschefahrer vom Porsche Club Südtirol begrüßen. Es wurden die fehlenden Papierabnahmen durch Manuela Rudig-Mummert und Reinhard Voith und die zweite Fahrerbesprechung von Michael Haas durchgeführt. Zeitgleich wurde die Strecke unter Hilfe von Fritz Letters, Bengt Stahlschmidt, Sophie Rudig-Mummert und Frank Strobel für das geführte Fahren präpariert. Die Pylonen waren entlang der Ideallinie positioniert. Danach folgte das freie Fahren.

Nach dem ausgiebigen Mittagessen ging es an die beiden Wertungsprüfungen. Bei sehr warmen Temperaturen wurde Mensch und Porsche nicht geschont. Belohnt wurden alle Akteure bei der Siegerehrung mit schönen gold-silbernen Pokalen. In der Gesamtwertung des 1. Wertungslaufes ging der erste Platz an Herrn Dr. Philipp Hirschmann, der 2. Platz an Sportleiter Michael Rudig-Mummert und auf dem dritten Treppchen war Wolfgang Winde, alle drei vom Porsche Club Allgäu. Die Plätze des 2. Wertungslaufes gingen an Ute Kröger, Dr. Philipp Hirschmann und Helmut Markus. Rundum war es eine gelungene und erfolgreiche Veranstaltung. Ganz herzlich bedanken möchten wir uns beim PCD, ganz besonders bei Michael Haas und Fritz Letters, bei den „Bürodamen“ des PCD, bei allen Helfern und Helferinnen des Porsche Club Allgäu, ebenso bei Moni und Christoph von der Zeitnahme, sowie bei allen Teilnehmern, durch die es möglich war, dieses tolle Event auf die Beine zu stellen.

5.7 30.06.13 Porsche Leipzig

Exklusives Ambiente - perfekter Sound – beschleunigter Puls! Das ist Club Cup Motorsport bei Porsche Leipzig „WOHLFÜHLEN“ in der großen Familie der Porschefahrer und Freunde ist das Motto für den Club Cup in Leipzig. Bereits zum 9. Mal war der Porsche Club Osnabrück Ausrichter der Veranstaltung. Es freute Präsident Hero Schwarze 2013 über 100 Abendgäste mit 11 Nachwuchsracern begrüßen zu dürfen. DJ Martin Zick machte gute Musik schon während des Buffets zur perfekten Einstimmung. Küchenchef Norbert Ritzmann und seine Crew trugen mit einem hervorragenden Buffet wieder maßgeblich zum Gelingen des Club Cup Begrüßungsabend bei! Nach Stärkung und köstlichem Dessert hieß es „It's Show Time“, Party auf der Tanzfläche! Selbstverständlich hatten auch unsere Analysten, Driver, Statistiker, Erzähler und Raucher ihren Raum und bereits am Abend konnten die Startunterlagen in Empfang genommen werden!

Sonntag: Geschäftiges Treiben und gute Stimmung! 89 Teilnehmer aus 20 Clubs mit fachkundiger Begleitung gaben am frühen Morgen ein imposantes Bild auf dem Porsche Gelände. Für die erfahrene Mannschaft des PC Osnabrück war das wieder eine besondere Herausforderung. Es wurden problemlos alle Fahrzeuge in ihre Gruppen eingewiesen. Nach Papierabnahme ging es unverzüglich zur Fahrerbesprechung. Supervisor Sebastian Schauer erklärte die markanten Kurven und Eigenarten der Rennstrecke. Anschließend stellte Hero Schwarze allen Teilnehmer die Instruktor Dr. Fritz Letters, Andreas Iburg und Andreas Liehm (PC Osnabrück), Alexander Schöbel (PC Magdeburg) und Horst-Dietrich Wessel (PC Kirchen-Hausen) vor. Pünktlich um 9.00 Uhr schickten die Rennleiter Carsten Spengemann und Wolfgang Hagemann die erste von vier Fahrgruppen mit vier In-



Porsche Club
Osnabrück Weser-Ems e.V.





**Porsche Club
Deutschland**



strukturen zum „Guide-Fahren“ auf die Strecke. Sämtliche Fahrzeuge waren zum besseren Verständnis der Instruktoranweisung mit Sprechfunkgeräten ausgestattet.

Im Club Cup als Motorsport-Einsteigerserie sind im Fahrerfeld immer eine Anzahl von Neulingen, denen mit Instruktor-Unterstützung die Suche nach der Ideallinie erleichtert wird! Im anschließenden „Freien Fahren“ wird das Erlernte wiederholt und schon ist die eigene Ideallinie gefunden. In der Mittagspause wurden alle mit einem köstlichen Buffet belohnt. Am Nachmittag kämpften dann die hochmotivierten Akteure, unter ihnen 7 Damen, um Wertungspunkte und Pokale, hier zählte die Gleichmäßigkeit der gefahrenen Runden. In Wertungsprüfung 1 sicherte sich Ralph M. Pietsch vom PC Schwaben mit 36 Punkten den Gesamtsieg. In der zweiten Wertungsprüfung ging der Gesamtsieg an Manuel Baumgarthuber vom PC Kirchen-Hausen, der mit 14 Teilnehmern das größte Team an den Start brachte. Bei den Damen konnten Ute Kröger und Brigitte Kilian, beide PC Kirchen-Hausen die Siegerpokale in Empfang nehmen. Danke an das Porsche Zentrum Osnabrück, das den Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite stand. Danke an unsere coolen Rennleiter, unseren schnellen Instruktoren, PCD Präsident Dr. Fritz Letters, der uns wie immer bei den Vorbereitungen tatkräftig unterstützte sowie dem Porsche Leipzig Team um Andrea Meerz und der Damen-Crew um Jutta Schwarze.



5.8 06.07.13 Bilster Berg

Bei schönem Wetter reisten unsere Teilnehmer am Freitag den 05. Juli 2013 an, um abends nach dem Willkommens-Buffet und der Videostreckenerklärung einen netten Abend im schönen Innenhof des Hotels Schwalbenhof in Bad Driburg zu genießen und das eine oder andere sportliche Gespräch zu führen. Allerdings nicht bevor Fritz Letters, Michael Haas, Rainer Hettrich (Sportleiter PC RMT) und Bernhard Friedrich (Präsident PCD RMT) die Teilnehmer mental auf die Herausforderung der Strecke vorbereitet hatten.

Am Samstag den 06. Juli 2013 wurde es dann Ernst. Bei herrlichem Wetter -Sonne pur- konnte die erste Porsche Club Cup Veranstaltung am Bilster Berg beginnen. Die Strecke war für viele Teilnehmer neu und nicht ganz einfach zu befahren. Die Höhendifferenz auf der Gesamtlänge von 200 m, das größte Gefälle beträgt 26% (Mausfalle), die größte Steigung danach 21%. Insgesamt geht es über 44 Wannen und Kuppen, sowie durch 9 Rechts- und 10 Linkskurven. Den Teilnehmern machte die Strecke sichtlich Spaß.

Das Restaurant mit der herrlichen Terrasse ließ in der Mittagspause keine Wünsche offen. Es kamen viele Interessierte aus verschiedenen Porsche Clubs, um sich auf dem neuen Areal des Bilster Berg einmal umzuschauen. Für den fotografischen Rahmen konnten wir den Profifotograf für den Motorsport Herr Ulli Upietz begeistern, der hervorragende Bilder machte. Wir hatten viel positive Resonanz für unsere Veranstaltung. Das schöne Hotel, die außergewöhnliche Strecke, das tolle Ambiente des gesamten Bilster Berg Areals und nicht zuletzt das wirklich perfekte Wetter haben einfach wunderbar gepasst.



Porsche Club
Rhein-Main-Taunus e.V.





**Porsche Club
Deutschland**



5.9 28.07.13 Hockenheimring

Nach der Hitzeschlacht bei den Porsche Club Days zeigt sich der Sonntag eher bewölkt und endete mit Regen. 94 Starter haben sich zur PCC Veranstaltung angemeldet. Nicht wenige sind schon beim Freien Fahren am Samstag oder der PCS-Challenge mit dabei. Heinz Weber bietet deshalb bereits am Samstag Abend eine erste Fahrerbesprechung an. Dies erspart den Teilnehmern das frühe Aufstehen am Sonntag.



**Württembergischer
Porsche Club**



Am Samstag Abend trifft man sich mit den Veranstaltern, dem Rössle Team und den Teilnehmern der Porsche Club Days im Motodrom Hotel zur gemeinsamen Abendveranstaltung. Uwe Zimmermann, Vize-Präsident des Württembergischer PC, begrüßt die Teilnehmer und eröffnet das Buffet. Neben der Fahrerbesprechung bietet der Sonntag Morgen für Neueinsteiger die Chance, bereits um 8:00 die Strecke zu besichtigen. Michael Haas und Gerry Haag zeigen die Ideallinie auf. Sie informieren über die neural-gischen Punkte, z.B. die Spitzkehre und die nachfolgende schnelle Rechtskurve. Sie zeigen dabei auch die zu-gehörigen Auslaufzonen und vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen auf.

Anschließend geht es in 3 Gruppen mit jeweils 5 Instruktoren zum geführten Fahren. Die Instruktoren zeigen beim Vorausfahren die Ideallinie auf und kommentieren dies über Funk. Jeder Teilnehmer kann eine Runde direkt hinter Instrukteur nutzen. Beim geführten Fahren kann jeder seine eigene Linie verbessern und diese Erfahrungen anschließend beim Freien Fahren umsetzen. Die 1. Wertung kann Karl-Heinz Kröger, PC Kirchen-Hausen, für sich entscheiden. Er wird mit nur 3 Strafpunkten Gesamt-Sieger und Sieger der Klasse Platin. Er hat 2 Runden-Paarungen mit 0/1000 Sekunden Differenz und ein Runden-Paar mit 3/1000 Sekunden Differenz absolviert! Das Ergebnis ist die Summe dieser 3 Differenzen, also 3/1000 Sekunden = 3 Strafpunkte.



Die Klasse Gold kann Ralph Pietsch, PC Schwaben, mit 8/1000 Sekunden gewinnen. Philipp Hirschmann, der Präsident des PC Allgäu erreicht den 1. Platz in der Klasse Silber mit 15 Strafpunkten (15/1000 Sekunden). Dr. Lutz Thomas, Präsident PC Tegernsee gewinnt mit seinem 997 GT2 RS die Klasse Bronze. Marion Hirschmann mit Ihrem Cayman R gewinnt die Damenwertung.

Die 2. Wertung ist etwas komplizierter. Der Mittelwert aus den Runden 2-4 ist in der Folge möglichst genau zu treffen. Gesamt-Sieger wird der Präsident des PC Allgäu: Philipp Hirschmann mit 5 Strafpunkten. Sieger der Klassen: Platin: Karl-Heinz-Kröger, PC Kirchen-Hausen (7 Punkte), Gold: Andreas Distler, PC Kirchen-Hausen (14 Punkte). Silber: Philipp Hirschmann, Präsident PC Allgäu (5 Punkte), Bronze: Michael Ayahs, Präsident PC Darmstadt (9 Punkte). Die Ergebnisse der 3 Porsche Club Präsidenten lassen erkennen, dass Sie die Gleichmäßigkeit beherrschen und sich mit Ihren Mitgliedern messen lassen können.



**Porsche Club
Deutschland**



5.10 17.08.13 Salzburgring

Sommer, Sonne, Salzburgring



**Porsche Club
Isartal-München e.V.**



Nicht nur die Salzburger Festspiele locken im August Gäste nach Österreich. Auch der Porsche Club Cup ist mittlerweile eine feste Größe im Eventkalender der Region. Zum 8. Wertungslauf hatte der Porsche Club Isartal-München eingeladen und 83 Starter folgten dem Ruf bei schönstem Sommerwetter.

Das Vorabendprogramm im Sheraton Jagdhof Fuschlsee startete auf der Sonnenterrasse, mit dem vom Porsche Zentrum München Süd gesponserten Aperitif. Es folgte ein köstliches Barbecue, gekrönt von leckeren regionaltypischen Nachspeisen. PCI-Präsident Erwin Pfeiffer konnte Teilnehmer aus ganz Deutschland begrüßen: Clubmitglieder aus Flensburg, Hamburg, Berlin, Nordrhein-Westfalen, sowie viele Clubvertreter aus der südlichen

Hälfte Deutschlands waren angereist. Darunter auch die PCD Vorstandskollegen Dr. Fritz Letters, Michael Haas und Henning Wedemeyer. Bei der Fahrerbesprechung machten PCI-Sportleiter Jochen Adam und PCD-Sportleiter Michael Haas deutlich, worauf es zu achten gilt und Instruktor Bengt Stahlschmidt erläuterte an Hand eines Videos die Strecke im Detail. Der Veranstaltungstag startete mit dem geführten Fahren in fünf Gruppen, gefolgt vom freien Fahren, bei dem dann leider der ein oder andere Ausritt ins Kiesbett zu verzeichnen war. So war der technische Service des Porsche Zentrums München Süd viel gefragt.

Die Wertungsläufe am Nachmittag fanden bei besten äußeren Bedingungen statt und in allen drei Gruppen hatten die Teilnehmer ordentlich Zeit zum Fahren und viel Spaß dabei. Bei der launigen Siegerehrung in der Abendsonne wurden wieder zahlreiche Pokale überreicht und der Gesamtsieger Christian Kummer vom PC Augsburg freute sich nicht nur über den Siegerkranz, sondern auch über einen Gutschein für die Teilnahme im nächsten Jahr. Der Salzburgring war wieder eine Reise wert.



5.11 03.10.13 Zandvoort, Niederlande



**Porsche Club
Schwaben**



Endlich in Zandvoort angekommen, treffen sich am Dienstag Abend alle früh Angereisten an der Beach.





**Porsche Club
Deutschland**



"Geheim"-Tipp 2013: Strandpavillon Thalassa wartet mit Fisch-Spezialitäten auf, die allerdings nicht alle aus der Nordsee stammen können. Der Kabeljau wird von den Insidern eindeutig als in der Nordsee beheimatet definiert – und hat ganz gegen meine bisherigen Erfahrungen mit Kabeljau - sehr gut geschmeckt.

Nach diesem angenehmen Start – nicht zu vergessen der obligatorische Sonnenuntergang am Strand - waren wir Bestens für die folgenden Tage gerüstet. 2013 haben wir das Programm erweitert, damit sich die lange Anreise lohnt. Wir beginnen am Mittwoch Morgen mit einem exklusiven Fahrtraining für Porsche Club Schwaben Mitglieder und gute Freunde, die bereits in Budapest oder Sexten mit dabei waren. Chef-Instruktor Gerry Haag betreut die Teilnehmer und gibt sein umfangreiches Spezialwissen – nicht nur zu Zandvoort – weiter. In geringem Umfang unterstützt ihn Fritz Letters, der aber auch als Ansprechpartner für die Teilnehmer der am Nachmittag folgenden PCS-Challenge gefordert ist. Die Fahrtrainings-Teilnehmer gehen den Tag ruhig und ohne Stress an, denn Sie können den ganzen Tag an allen Aktivitäten auf der Strecke teilnehmen. Gut gelaunt, aber auch erschöpft von den Fahraufgaben und dem Küsten-Wind geht es am Abend – wie auch in den letzten Jahren – zu Fuß am Strand entlang zum Standaufgang 9, dem Beach-Restaurant De Haven. Dort startet der Begrüßungsabend für die PCC-Teilnehmer des nächsten Tages. Fast alle Teilnehmer der PCS-Challenge sind mit dabei, feiern Ihre Erfolge und freuen sich auf den nächsten Tag. Mit vielen leckeren Snacks wird die PCC-Gemeinde verwöhnt. Die obligatorische Fahrerbesprechung mit einer kommentierten Runde von Gerry Haag kann die vielen Gespräche und Diskussionen nur kurz unterbrechen.



Nach dieser optimalen Vorbereitung kann der nächste Tag mit dem PCD Club-Cup starten. Drei kleine Fahrgruppen mit nur jeweils 20 Fahrzeugen bieten für jeden ideale Voraussetzungen.

Nach dieser optimalen Vorbereitung kann der nächste Tag mit dem PCD Club-Cup starten. Drei kleine Fahrgruppen mit nur jeweils 20 Fahrzeugen bieten für jeden ideale Voraussetzungen.

5.12 12.10.13 Knutstorp-Ring, Schweden

Gegen Ende der Motorsportsaison fand am 12. Oktober wieder der traditionsreiche Club Cup-Lauf im Südschwedischen Knutstorp statt. Die lange Anfahrt wurde in Schweden durch traumhaften Sonnenschein belohnt, der den ganzen Tag auf dem anspruchsvollem Knutstoring beste Streckenverhältnisse garantierte. Das war in den vergangenen Jahren nicht immer so. Insider wissen, dass das Wetter direkt mit der Auswahl des PCD-Abgesandten zusammenhängt – in diesem Jahr Präsident Dr. Fritz Letters.

Aufgrund der relativ geringen Teilnehmerzahl hatte sich der ausrichtende Porscheclub Hamburg entschieden, nur zwei Fahrgruppen aufzustellen. So konnte die Fahrzeit für den Einzelnen und die Wechselphasen für die Doppelstarter verlängert werden. Nach dem geführten Fahren und dem freien Training konnten sich die Fahrer und Mitgereisten mit Schwedischen Spezialitäten im Streckenbistro versorgen. So gestärkt ging es in den beiden Wertungsläufen darum, mit möglichst wenigen Strafpunkten das bisher eingefahrene Saisonergebnis noch zu verbessern.

Im ersten Wertungslauf lagen in ihren Klassen Thomas Dietrich (PC Hamburg), Robert Hellstrand (PC Kirchen-Hausen), Marion Hirschmann (PC Allgäu) und Olaf Meyer vorn. Im zweiten Lauf siegte in der Platinklasse noch-mals Thomas Dietrich. In den Klassen Gold und Silber siegte der PC Berlin mit Henry Türke und Stephan Lakaschus zweimal. In Bronze gewann wiederum Olaf Meyer. Gesamtsieger wurde Stephan Lakaschus sowie Marion Hirschmann in der Damenwertung.



Porsche Club
H a m b u r g e . V.





**Porsche Club
Deutschland**



5.13 26.10.13 Assen / Niederlande - PC Roland zu Bremen

In diesem Jahr haben der Porsche Club Deutschland in Zusammenarbeit mit den Kirchen-Hausener'n und den Schwaben die Veranstaltung "geerbt". Die Planung und Durchführung des sportlichen Teils war die Aufgabe von Gerry Haag und Thomas Maier. 7 ausgebildete PCD-Instruktoren haben sich zur Veranstaltung angemeldet. Die Betreuung der Porsche wird vom Porsche Zentrum von Marius Haas und Daniel Kramer gewährleistet.



Porsche Club

Roland zu Bremen e.V.



Ein Wiedersehen der PCC'ler lässt keine Langeweile aufkommen und auch der Gesprächsstoff reicht für schöne lange Abende. Bestens vorbereitet startet der sportliche Teil der PCS-Challenge am Nachmittag mit dem Aufstellen der Pylonen auf der Strecke. Die kleine Teilnehmerzahl hat für alle den Vorteil, dass jeder ausgiebig zum Fahren kommt und den "vielen Platz" auf der Strecke genießen kann. Die Strecke zeigt sich mit ihren Auslaufzonen im besten Zustand und bietet viel Sicherheit. Fahrerisch sind die zahlreichen Kurvenkombinationen nicht ganz einfach zu meistern.

Der PCD Club-Cup beginnt am Morgen mit dem geführten Fahren unter Leitung der erfahrenen PCD-Instruktoren Stefan Windgätter und Horst-Dietrich Wessel. Die neu angekommenen Teilnehmer lernen die Strecke kennen, die bereits Challenge-Erfahrenen können vom Know-How der Instruktoren profitieren und Ihren Fahrstil und die Linienführung auf der Strecke optimieren.

Mit der Siegerehrung auf der Rennstrecke endet der sportliche Teil der Veranstaltung. Selbst das Wetter hat mit Sonne und spätsommerlichen Temperaturen zum Erfolg beigetragen.



Der Abend endete in langen Gesprächen und Planungen für das nächste Jahr. 2012 werden sich die meisten der PCC-Teilnehmer zur Abschlussveranstaltung in Assen treffen. Wichtiger Eckpunkt in Assen ist das Lokal mit 132 verschiedenen Pizzen. Am nächsten Morgen ging es Richtung Heimat. Die ersten starteten bereits um 7:00 mit dem Frühstück.

6 Porsche Club Days – 2013



**Württembergischer
Porsche Club**



**Porsche Club
Schwaben**



Die Porsche Club Days in Hockenheim sind einfach ein Muss für jeden, der sich auch nur ein bisschen für den Motorsport interessiert. Und es ging dieses Mal wieder heiß her – nicht nur wegen der Temperaturen, die bei den Fahrern zu wahren Schweißausbrüchen führten. Wie schon in den Vorjahren reisten viele Clubmitglieder an, ja, ganze Tagesausfahrten wurden organisiert – der PC Pforzheim in "voller Clubgröße", der PC Rhein-Main, der PC Kirchen-Hausen, der PC Paderborn und der PC Wuppertal. Die Boliden einiger Teams waren gut in riesigen Trucks verstaut, in denen eine mitgeführte Badewanne für den Junior gar nicht ins Gewicht fiel. Na ja, das Grillzeug musste auch noch mit. Manche waren gut ausgestattet mit Hax'n, Steak oder sogar Spanferkel für die nächtliche Boxenparty mit dem Team.





Porsche Club Deutschland



Der PC Schwaben und der Württembergische PC waren und sind die Veranstalter der Porsche Club Days in Hockenheim, die in Kooperation mit dem PCD bereits zum fünften Mal ausgetragen wurden. Wieder mit tatkräftiger Unterstützung der PZs Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen und Schwäbisch Gmünd. Die Mannschaft unter Timo Beck ist es wert, hier auch einmal so richtig abgelichtet zu werden.



Porsche Club 996 Cup



Ein heißes Motorsport-Wochenende war angesagt für Semiprofis, Hobbyfahrer und solche, die einfach mal schnuppern



Porsche Club Historic Challenge



wollten. Der Schwerpunkt lag auf den Serien *PCHC – Porsche Club Historic Challenge*, *996 Cup* und *PCS Challenge*, den Taxifahrten sowie am Sonntag auf den *PCC – PCD Club-Cup*, letzterer unter der Regie des Württembergischen PC.

Das, was sich dann so ohrenbetäubend anhörte, waren die Gastserien:

- Mit der *DMV Touring Car Championship* Serie, organisiert von Gerd Hofmann und Niko Müller, treffen wir auf viele altbekannte Porsche Fahrer, die teilweise auch schon bei den GTP Weekends und dem Porsche Sports Cup dabei waren - www.dmv-tcc.com.
- Der *Boxer Pokal* erweckt bei allen nostalgische Gefühle, wenn die VW Käfer im Fahrerlager oder auf der Rennstrecke auftauchen www.boxer-pokal.de.
- In eine andere Rennsport Region führt der Formel-Rennsport. Mit 48 Startern reiste die *Historische Formel Vau Europa* - <http://formel-vau.eu> an, außerdem die *Remus Formel 3* und die *Formel Renault* - www.afr-pokale.com.



Die Veranstalter meisterten rund um Heinz Weber und Fritz Letters, die jede Herausforderung bravourös – namentlich: Michael Haas, Gerry Haag, Claus Plappert, das bewährte Rössle-Team, das PCD-Team der Geschäftsstelle, der Stadionsprecher Jörg Henning sowie viele ehrenamtliche und unabkömmliche Helfer.

Mit Blick auf Start und Ziel betreute das PCD Team um Inge Reichert-Zorzi und Dorothee Wanner den PCD Kollektionsstand. Das Catering von Speeter hatte sich auf Hitze eingestellt und schleppte Kiste um Kiste mit gekühlten Getränken heran. Wie in den Vorjahren hat sich das Essens-Bändchen-Tragen bewährt, denn wer ein blaues, rotes und goldenes vorweisen konnte, hatte freien Eintritt zu zartem herzhafem Fleisch, Salaten und den süßen Desserts. Ungeachtet der Kämpfe um Platz und Positionen auf der Rennstrecke, bei denen es um 100stel Sekunden geht, stellten sich die Tagesgäste am Ring auf ein erstes Zeitduell ein. Die Porsche Zentren der Hahn

Gruppe und des Porsche-Zentrum Hegau-Bodensee Hilzingen hatten ihr Klientel extra zu einem Schnupper-Event eingeladen und mehr als 55 Porsche Fahrerinnen und Fahrer waren da. Der Boxenstopp-Rundgang mit Michael Haas veranschaulichte die Porsche-Club-Days mit einem Blick hinter die Kulissen des Renngeschehens.

Da standen sie die blankgeputzten, alltagstauglichen Porsche in der sengenden Hitze auf dem eigens angelegten Slalomkurs. Gespannt lauschten sie den Anweisungen der Instrukturen, um sich dann zum Start einzureihen. Man kann davon ausgehen, dass der Nervenkitzel, das "Mit-dabei-sein" für diese Fahrer ebenso schweißtreibend und aufreibend war wie für die, die da draußen rund um den Ring ihre PS Muskelkraft spielen ließen.





7 PCD Club-Cup – Sieger und Platzierte 2013



Zusammen mit dem Porsche Sports-Cup, der deutschen Porsche Slalomtrophäe, der Porsche Club Historic Challenge (PCHC) und dem Porsche Club 996 Cup werden auch die Sieger und Platzierten des PCD Club-Cup und der PCS-Challenge bei der **Porsche Siegesfeier** in Weissach

geehrt. Die Freude in den Gesichtern spricht für sich und zeigt die tolle Stimmung beim gelungenen Abschluss in der Porsche Motorsport-Heimat.

Sieger und Platzierte 2013:

Gesamt:	1	Kröger Karl-Heinz	PC Kirchen-Hausen	Cayman S	Michelin	1.348,2
	2	Hirschmann Philipp	PC Allgäu	Cayman R	Michelin	1.184,0
	3	Lieb Oliver	PC Kirchen-Hausen	997 GT3 3,8	Michelin	1.140,6
Klasse 1: Platin	1	Kröger Karl-Heinz	PC Kirchen-Hausen	Cayman S	Michelin	1.348,2
	2	Lieb Oliver	PC Kirchen-Hausen	997 GT3 3,8	Michelin	1.140,6
	3	Baunack Olaf	PC Kirchen-Hausen	997 GT3	Michelin	1.012,7
	4	Lawenstein Anke	PC Kirchen-Hausen	997 GT3	Michelin	889,2
	5	Kilian Gerhard	PC Kirchen-Hausen	997 GT3	Michelin	520,4
Klasse 2: Gold	1	Meranius Gerd	PC Rhein-Main-Taunus	997 GT2	Michelin	987,3
	2	Pietsch Ralph M.	PC Schwaben	997 GTS 4	Michelin	957,0
	3	Markus Helmut	PC Kirchen-Hausen	997 GT3 3,8 RS	Pirelli	876,5
	4	Hellstrand Robert	PC Kirchen-Hausen	996 Cabrio	Michelin	865,1
Klasse 3: Silber	1	Hirschmann Philipp	PC Allgäu	Cayman R	Michelin	1.184,0
	2	Hirschmann Marion	PC Allgäu	Cayman R	Michelin	843,7
	3	Bay Manfred	PC Heilbronn/Hohenlohe	996 GT3	Michelin	539,7
Damenwertung	1	Lawenstein Anke	PC Kirchen-Hausen	997 GT3	Michelin	889,2
	2	Kröger Ute	PC Kirchen-Hausen	Cayman S	Michelin	864,1
	3	Hirschmann Marion	PC Allgäu	Cayman R	Michelin	843,7





8 PCS-Challenge – Sieger und Platzierte 2013

Gesamt:	1	Kramer Ulrich	PC Chemnitz-West Sachsen	997 GT3	Michelin	89,9
	2	Kröger Karl-Heinz	PC Kirchen-Hausen	Cayman S	Michelin	83,9
	2	Kröger Ute	PC Kirchen-Hausen	Cayman S	Michelin	83,9
Klasse 1: bis 286 PS						
	1	Bier Herbert	PC Heilbronn/Hohenlohe	911 G Coupe	Michelin	78,9
	2	Wanner Gerhard	PC Schwaben	944 CS	Michelin	58,9
	3	Stahlschmidt Bengt	PC Isartal-München	944 Turbo S	Toyo	58,0
	3	Stahlschmidt Nico	PC Isartal-München	944 Turbo S	Toyo	58,0
Klasse 2: bis 360 PS						
	1	Kröger Karl-Heinz	PC Kirchen-Hausen	Cayman S	Michelin	83,9
	2	Kröger Ute	PC Kirchen-Hausen	Cayman S	Michelin	83,9
	3	Hirschmann Philipp	PC Allgäu	Cayman R	Michelin	52,9
Klasse 3: bis 420 PS						
	1	Kramer Ulrich	PC Chemnitz-West Sachsen	997 GT3	Michelin	89,9
	2	Meenen Martin	PC Wuppertal	997 GTS	Michelin	60,9
	2	Wolff Christian	PC Wuppertal	997 GTS	Michelin	60,9
Klasse 4: über 420 PS						
	1	Engelhardt Oliver	PC Kirchen-Hausen	997 GT2	Michelin	77,6
	2	Eheim Patrick	PC Schwaben	997 GT2	Michelin	65,7
	3	Santifaller Christian	PC Isartal-München	997 GT3	Michelin	62,7
Damenwertung						
	1	Kröger Ute	PC Kirchen-Hausen	Cayman S	Michelin	83,9
	2	Hirschmann Marion	PC Allgäu	Cayman S	Michelin	49,0
	3	Haas Susanne	PC Kirchen-Hausen	997 GT3 3,8 RS	Michelin	40,7





**Porsche Club
Deutschland**



9 Veranstaltungen 2014

9.1 12. - 13.04.14 Anneau du Rhin

Porsche Club Kirchen-Hausen e.V.

Präsident, Michael Haas,

Stockholtzstrasse 9, 78224 Singen,

Tel: 07731 / 99 400, Fax: 07731 / 5918501

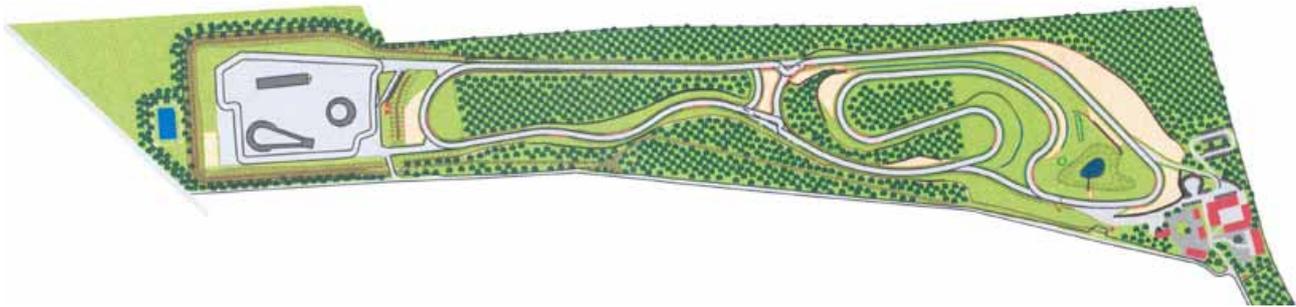
Mail: Michael.Haas@porsche-club-deutschland.de,

Web: www.porsche-club-kirchen-hausen.de

Strecke: www.anneau-du-rhin.com



**Porsche Club
Kirchen-Hausen**



Fahrtraining, **PCD Club-Cup**, **PCS-Challenge**

Am Fuße der Vogesen im Elsass südlich von Colmar in einem Waldgelände befindet sich die Privatrennstrecke - **L ' Anneau du Rhin** - die Piste der Leidenschaft – genannt. Traditionsgemäß veranstaltet der PC Kirchen-Hausen den PCD Club-Cup auf dieser Rennstrecke. Der Club lädt am Vorabend zu einem Elsässer Menü im "Best Western Elsass Hotel" in Bollwiller und zu anschließenden Porsche-Gesprächen an der schönen Bar ein.

2014 wird wieder auf dem "grösseren Kurs" gefahren. Zusätzlich zum Ladies-Training und zum Fahrtraining wird die **PCS-Challenge** (Regeln Seite 7) durchgeführt.

9.2 27.04.14 Hockenheim

Württembergischer Porsche Club e.V.

Sportleiter Heinz Weber

Landhausstr. 80, 70190 Stuttgart,

Tel: 0711 / 64 94 117, Fax: 0711 / 64 94 155,

Mail: info@wuerttembergischer-porsche-club.de

Web: www.wuerttembergischer-porsche-club.de

Strecke: www.hockenheimring.de

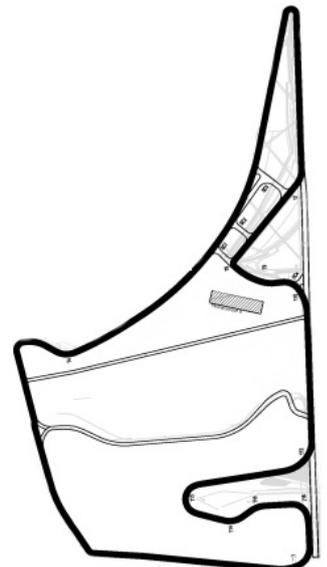


**Württembergischer
Porsche Club**



PCS-Challenge

Im Rahmen der MCS-Veranstaltung Hockenheim-Auftakt organisiert der WPC in Hockenheim auf dem F1-Kurs den 2. Lauf zur PCS-Challenge 2014.





**Porsche Club
Deutschland**



9.3 03.05.14 Gross-Dölln

Porsche Club Brandenburger Tor e.V.

Präsident und Sportleiter Dieter Schütze
Kurfürstenstrasse 14 a, 13467 Berlin
Tel: 030 / 4043253 , Fax: 030 / 4043253
Mail: dieter.schuetze1@freenet.de
Web: www.porsche-club-brandenburger-tor.de
Strecke: www.drivingcenter.de

PCD Club-Cup

2013 hat der Porsche Club Brandenburger Tor wieder die Strecke am nördlichen Rande Berlins für den PCC reserviert. Die Strecke, konzipiert vom Formel 1 Strecken-Architekten Tilke, verspricht interessante und anspruchsvolle Passagen. Aus dem früheren Militär-Flugplatz ist fast eine Natur-Rennstrecke geworden (Höhenunterschied 7m). Eine Besonderheit ist der Nachbau des alten Sachsenring Omegas und der Sachs-Kurve vom Hockenheim-Ring. Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung.



**Porsche Club
Brandenburger Tor**



9.4 24.05.14 Circuit de Chenevières

Porsche Club Rhein-Main e.V.

Präsident Stefan Lindenlaub
Dörnweg 25, 65760 Eschborn
Tel 0175/9425154, Fax 06196-7769907
Mail: Porscheclub-Rhein-Main@web.de
Web: www.porsche-club-rhein-main.de
Strecke: www.circuit-chenevieres.fr

PCD Club-Cup

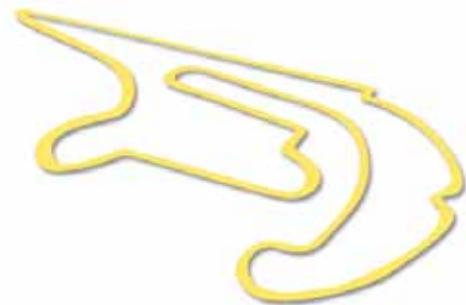
Die schöne 3,5 km lange Strecke liegt zwischen Straßburg und Nancy und sie ist einfach und direkt zu erreichen. Zu ihren Vorzügen gehört die Kompaktheit und Übersichtlichkeit, sowie die Parkmöglichkeit für Gespanne und Wohnmobile.

Daten: Circuit de Chenevières Streckenlänge: 3,5 km

Der Circuit de Chenevières ist eine schöne Motorsportanlage mit zahlreichen Eventmöglichkeiten für Autos und Motorräder. Geografisch in der Nähe von Straßburg und Nancy gelegen und gut erreichbar. Auf einer Fläche von ca. 400 ha gibt es viel Platz für Motorsport-Erlebnisse.



**Porsche Club
Rhein-Main e.V.**





**Porsche Club
Deutschland**



9.5 09.06.14 EuroSpeedway Lausitz

Porsche Club Heilbronn-Hohenlohe e.V.

Sportleiter Claus Kohler

Hofener Str. 61, 74357 Bönningheim

Tel: 07143 / 885334 , Fax: 07143 / 88 53 28

Mail: post@claus-kohler.de

Web: www.porsche-club-heilbronn-hohenlohe.de

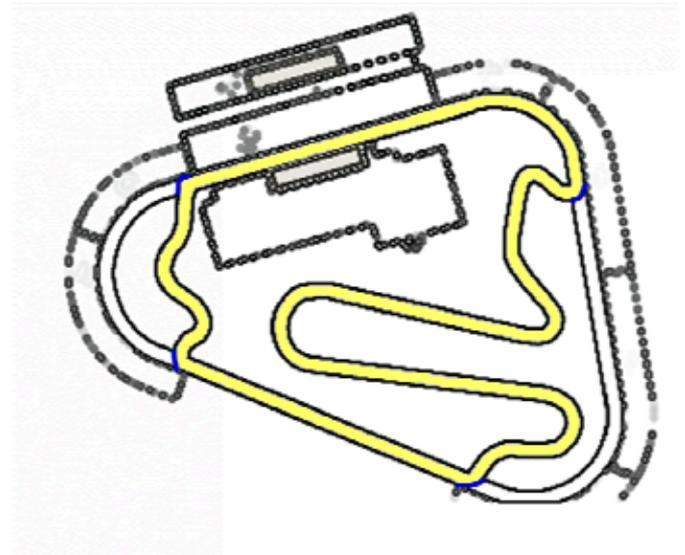
Strecke: www.lausitzring.de

In diesem Jahr findet der **PCD Club-Cup** wieder auf dem EuroSpeedway Lausitz statt. Wo einst Braunkohle gefördert wurde, wird heute Gas gegeben. Auf dem Gelände eines ehemaligen Niederlausitzer Tagebaus entstand Ende der 90er Jahre der EuroSpeedway Lausitz, die am 20. August 2000 als modernste Renn- und Teststrecke Europas eröffnet wurde. Er ist damit die jüngste der vier permanenten Rennstrecken Deutschlands und zählt zu den größten und modernsten Motorsport- und Eventanlagen weltweit. Über eine Fläche von 370 ha - fast doppelt so groß wie das Fürstentum Monaco - erstrecken sich das Rennsport- und Testareal inklusive einer Vielzahl verschiedener Eventflächen und Gebäudeeinrichtungen.

Hier haben wir die 4,534 km lange Grand-Prix-Strecke ausgesucht. Es müssen 14 Kurven gemeistert werden; die längste Gerade ist 800 m, die Streckenbreite beträgt max. 24 m. Unser Anspruch an die Sicherheit der Teilnehmer bei unserer Club-Cup-Veranstaltung ist sehr hoch.



Porsche Club
Heilbronn-Hohenlohe e.V.



9.6 12.07.14 Knutstorp /Schweden

Porsche Club Hamburg e.V.

Sportleiter Udo Schwarz

Lohe 33, 21217 Seevetal

Tel: 040/ 76115650, Fax: 040 / 761156529

Mail: sportleiter@porsche-club-hamburg.de

Web: www.porsche-club-hamburg.de

Strecke: www.moto-racing.de/strecken.php?id=85

PCD Club-Cup

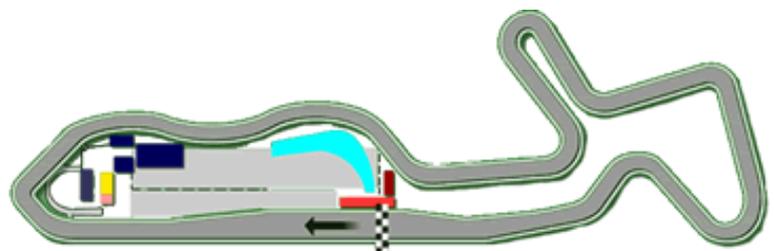
Der Knutstorp-Ring ist eine nur wenig bekannte permanente Rennstrecke. Die flüssigen Passagen, die Berg- und Tal-Abschnitte und die Sprungkuppen im hügeligen Gelände dieser nur 2,1 km langen Rennstrecke bieten höchsten Fahrspaß.

Die Anreise zu dieser Rennstrecke in der weitgehend unberührten Natur Schonens bot auch im letzten Jahr einen willkommenen Hintergrund für wieder einmal gemütliche Feiern der PCD-Gemeinde. Während einige Teilnehmer bereits die Anreise auf der Autofähre nach einem Captains-Dinner zu einer kleinen Nachtsitzung nutzten, stimmten sich andere bereits mit einem gemeinsamen Abendessen auf die Rennstrecke ein.

Während einige Teilnehmer bereits die Anreise auf der Autofähre nach einem Captains-Dinner zu einer kleinen Nachtsitzung nutzten, stimmten sich andere bereits mit einem gemeinsamen Abendessen auf die Rennstrecke ein.



Porsche Club
H a m b u r g e . V .





**Porsche Club
Deutschland**



9.7 18.07.14 PCS-Challenge beim Porsche Sports Cup Eurspeedway Lausitz

Porsche Club Deutschland

Der Porsche Club Deutschland lädt Sie zur PCS-Challenge an den Lausitzring ein. Wir werden im Vorfeld dieser **ganz besonderen** – später mehr hierzu - am Freitagnachmittag einen Lauf zur PCS Challenge durchführen. In Zusammenarbeit mit den Porsche Clubs Schwaben und Kirchen-Hausen wollen wir ein Fahr-Event bieten, welches sowohl für Einsteiger als auch für erfahrene Porsche-Fans bestens geeignet ist.

9.8 25.- 26.07.13 Porsche Club Days Hockenheim, F1-Kurs

Württembergischer Porsche Club e.V.,

Sportleiter Heinz Weber

Landhausstr. 80, 70190 Stuttgart

Tel: 0711 / 64 94 117, Fax: 0711 / 64 94 155

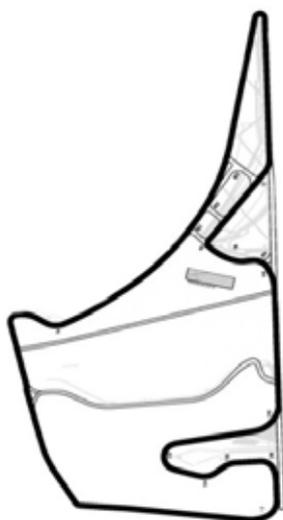
Mail: info@wuerttembergischer-porsche-club.de

Web: www.wuerttembergischer-porsche-club.de

Strecke: www.hockenheimring.de



**Württembergischer
Porsche Club**



PCD Club-Cup bei den Porsche Club Days mit PCS-Challenge

Dem Württembergischen Porsche Club ist wieder gelungen, den Hockenheimring für die Porsche Club Days Veranstaltung zu reservieren. Die Formel 1 Strecke, für die meisten ideal gelegen, zieht immer wieder die Clubsportler in ihren Bann. So wird die Veranstaltung wieder am Vorabend mit dem obligatorischen Fachgespräch beginnen. Der Württembergische Porsche Club und der Porsche Club Schwaben organisieren diese Veranstaltung gemeinsam mit dem Porsche Club Deutschland. Folgende sportliche Programmpunkte sind geplant



**Porsche Club
Schwaben**



Aktivitäten des Wochenendes:

Jeder Teilnehmer kann die tollen Angebote, die mit einem Porsche möglich sind, selbst erleben oder einfach nur als Zuschauer, Fan oder "Schnupperer" – (Porsche Club Experience Day) dabei sein.

Freitag 25.07.14

- Testtag und freies Fahren
- Freies Fahren zu den Veranstaltungen am Samstag

Samstag 26.07.14

- **PCS-Challenge:** Training, Gleichmäßigkeitsprüfung mit Pflicht-Boxenstopp – mit einem oder 2 Fahrern. (Regeln Seite 29)
- Sprint- und Super-Sprint mit Qualifying und zwei Rennen je 30 Minuten – mit einem oder 2 Fahrern, technisches Reglement analog Porsche Sports Cup
- Porsche Club Historic Challenge (PCHC, Freies Fahren, Qualifying, zwei Rennen je 30 Minuten)
- Slalom im Fahrerlager
- Weitere Motorsport Serien zum Anfassen; DMV Touring Car Championship, ADAC Pro Car, TW Cup + BMW, AvD Sports Car, Formel 3
- Freies Fahren, Taxifahrten
- Abends: Gemeinsame Abendveranstaltung

Sonntag 27.07.14

- **PCD Club-Cup** des Württembergischen PC

Weitere Aktivitäten, z.B. mit historische Fahrzeugen und ein gesellschaftliches Rahmenprogramm sind geplant.



**Porsche Club
Deutschland**



**Württembergischer
Porsche Club**



Porsche Club Days 2013
Hockenheim 26.07.13-27.07.13



**Porsche Club
Schwaben**



Weitere Informationen im Internet: www.porsche-club-deutschland.de. → Motorsport

9.9 27.07.14 Hockenheim

Württembergischer Porsche Club e.V.

Sportleiter Heinz Weber,
Landhausstr. 80,
70190 Stuttgart,

Tel: 0711 / 64 94 117, Fax: 0711 / 64 94 155,

Mail: info@wuerttembergischer-porsche-club.de

Web: www.wuerttembergischer-porsche-club.de

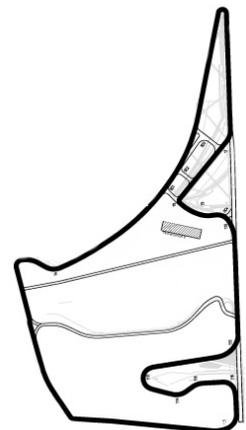
Strecke: www.hockenheimring.de

PCD Club-Cup des Württembergischen PC

Im Rahmen der Veranstaltung Hockenheim Porsche Club Days organisiert der WPC in Hockenheim auf dem F1-Kurs den Porsche Club Cup.



**Württembergischer
Porsche Club**





**Porsche Club
Deutschland**



9.10 03.08.14 Porsche Leipzig

Porsche Club Osnabrück e.V.

Präsident Hero Schwarze

An der Mühle 11, 49610 Quakenbrück

Tel: 05431 / 30 86 , Fax: 05431 / 34 99,

Mail: info@pc-os.de

Web: www.pc-os.de

Strecke: www.porsche-leipzig.com/de//strecken/pruefstrecke.aspx



Porsche Club

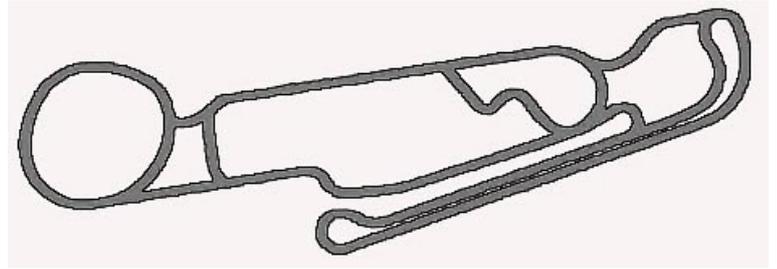
Osnabrück Weser-Ems e.V.



PCD Club-Cup

Eines der Highlights wird der PCD Club-Cup auf der Porsche eigenen Test- und Prüfstrecke in Leipzig sein.

Die Strecke selbst ist 3,7 km lang und 12 m breit. Sie setzt sich aus spektakulären Streckenabschnitten, die Kurvenpassagen internationaler Rennstrecken nachempfunden sind, z.B. Parabolica (Monza), Bus-Stop (Spa), zusammen. Die Veranstaltung beginnt mit einer zünftigen Vorbereitung am Vorabend. Hier werden die wesentlichen "Porsche-Themen" abgehandelt und mit guter Stimmung für das Gelingen der Veranstaltung gesorgt. Der Sonntag beginnt, wie könnte es anders sein, mit der Fahrerbesprechung. Die Strecke wird zusammen mit den Instruktoren besichtigt und "erfahren". Beim Fahrtraining mit wenigen Fahrzeugen auf der Strecke verfeinert jeder Teilnehmer seine eigene Ideallinie. Die Verpflegung kommt mittags frisch vom Grill und bietet die notwendige Stärkung, um anschließend das erarbeitete Wissen bei den Prüfungen und beim Freien Fahren anzuwenden.



9.11 16.08.14 Salzburgring

Porsche Club Isartal-München e.V.

Sportleiter Jochen Adam

Painbreitenstr. 4, 82031 Grünwald

Tel: 089 / 649 14 770 , Fax: 089 / 649 14 776,

Mail: jochenadam@gmx.de

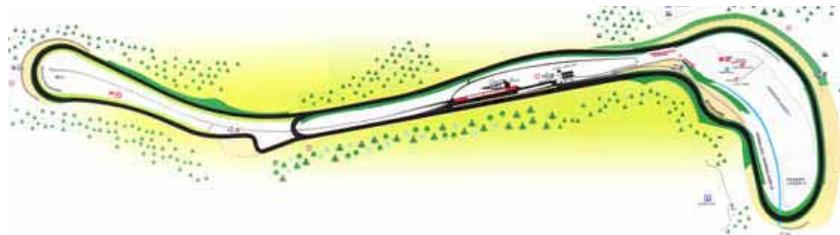
Web: www.porsche-club-isartal.de

Strecke: www.salzburgring.com



Porsche Club

Isartal-München e.V.



PCD Club-Cup

Mit 4255 Meter Länge, 12 Kurven und 25 Meter Höhenunterschied bietet er hervorragende Rahmenbedingungen für einen Club Cup Lauf. Die lange Start-Ziel-Gerade, mit 750 Meter Länge, die darauf folgende Schikane, Steigungen bis max. 3,8% und Gefälle-Strecken bis max. 1,8% bieten zahlreiche Herausforderungen an Fahrer und Fahrzeug.

Rundum reich bewaldet, ist der Ring umgeben von Hügeln, die für die Zuseher als herrliche Naturtribüne bei Veranstaltungen dienen und einen hervorragenden Blick auf die Rennstrecke bieten. Neben den internationalen und nationalen Motorrad- und Automobilrennen stehen Fahrsicherheitslehrgänge, Clubtreffen, Firmenpräsentationen sowie andere Veranstaltungen jährlich auf dem Programm des Salzburgringes. Auch wegen seiner idyllischen Lage, der verkehrsgeographisch günstigen Verbindung und der hervorragenden Infrastruktur im Umfeld der Rennstrecke, wird der Salzburgring gerne von seinen Gästen im In- und Ausland besucht. Vielen Porschefahrern ist der Salzburgring bereits ein fester Begriff. Fanden doch in den letzten Jahren dort regelmäßig Porsche Club-Veranstaltungen statt. Der Porsche Club Isartal-München hat dort große Erfahrung und wird ein ebenso anspruchsvolles, wie unterhaltsames Programm für alle Club-Cup Teilnehmer zusammenstellen.



**Porsche Club
Deutschland**



9.12 06.09.–07.09.14 Dijon

Porsche Club Schwaben e.V.

Präsident Fritz Letters, c/o PZ-Reutlingen,
72770 Reutlingen, Ernst Abbe-Str. 29
Tel: 07121 / 3015-33, Fax: 0711 / 16 05 210,
Mail: info@porsche-club-schwaben.de
Web: www.porsche-club-schwaben.de
Strecke: www.circuit-zandvoort.nl

PCD Club-Cup , PCS-Challenge

Die Rennstrecke von Dijon auf der 2011 zuletzt ein PCC stattfand ist die Alternative. Sie ist 15 km nördlich von Dijon gelegen und 3,801 km lang.



**Porsche Club
Schwaben**



9.13 03.10. – 04.10.14 Franciacorta

Porsche Club Allgäu e.V.

Sportleiter Michael Rudig-Mummert
86825 Bad Wörishofen
Kneippstrasse 26
Tel 08247 / 90 051, Fax 08247/ 32 437
Mail: porsche@rudig.de
Web: www.porsche-club-allgaeu.de
Strecke: www.autodromodifraciacorta.com

PCD Club-Cup, PCS-Challenge

Südlich des Gardasees, inmitten eines traumhaften Weinanbaugebietes gelegen, möchten wir dort zusammen mit Euch eine schöne Veranstaltung organisieren.

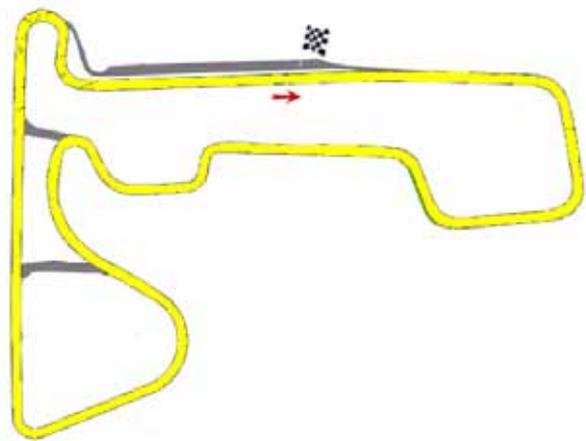
Daten: Franciacorta Streckenlänge: 2,519 km, Breite 12m, 8 Rechts-Kurven, 5 Links-Kurven

Das Autodromo di Franciacorta ist eine hochmoderne Motorsportanlage (2008) geplant als "Entertainment-Center" für Autos und Motorräder. Geografisch in unmittelbarer Nähe von Brescia der Hauptstadt der Region Lombardei gelegen und wenige Kilometer vom Gardasee entfernt. Geplant als "Treffpunkt für die ganze Familie" ist die Anlage weit mehr als eine "einfache Rennstrecke". Erbaut von Hector Bonar auf einer Fläche von ca. 500.000 m² entstand ein motorsportliches Erlebniszentrum.

Franciacorta erfüllt FIA-Standard und hat eine ausgezeichnete Infrastruktur. Die Strecke "gript" optimal und der Streckenverlauf ist flüssig und super einfach zu lernen. Die meisten Kurven sind gut einsehbar, der Kurs topfeben. Die Sicherheitsbereich bestehen aus einer Kombination aus Asphalt, Kies und Kunstrasen.



**Porsche Club
Allgäu e.V.**





**Porsche Club
Deutschland**



9.14 25.10.14 Assen / NL

Porsche Club Roland zu Bremen e.V.

Sportleiter Christof Gralla

Amselweg 2, 21407 Deutsch-Evern

Tel: 04134 / 900 881 , Fax: 04134 / 900 882

Mail: christof.gralla@t-online.de

Web: www.porsche-club-roland-zu-bremen.de

Strecke: www.tt-assen.com



Porsche Club

Roland zu Bremen e.V.



PCD Club-Cup

Tradition hat sie ja schon, die Veranstaltung des Porsche Clubs Roland zu Bremen (PCR) in Assen. Seit Jahren führen die Bremer Veranstaltungen für und mit Porschefahrzeugen auf der schönen Rennstrecke in den Niederlanden durch. Seit dem es den PCD Club-Cup gibt, werden dessen Läufe eben auch auf dieser, durch den Motorrad GP bekannt gewordenen Strecke, durchgeführt. 2006 sind die beiden Teilstrecken zu einer Strecke mit 4.555 m Länge umgebaut worden. Dass es aber auch eine exzellente Porsche Strecke ist, wissen die Teilnehmer seit Jahren. Und unter denen hat sich schon der harte Kern der Assen-Fans gebildet. Die Veranstaltung beginnt am Vorabend mit einem Begrüßungs-Empfang. Auf der Rennstrecke wird das erfahrene Team der Pro-Drive Instrukteure die richtige Linienführung aufzeigen und mit weiteren guten Tipps bereitstehen.



10 Porsche Club Historic Challenge (PCHC) und 996 Cup



**Porsche Club
Historic Challenge**



**PCHC 2014 mit 996 Cup und
erstmals mit 997 Cup (bis 2008)**

www.pchc.info



2014 sind 7 Veranstaltungen geplant:

- 25.04. – 27.04.14 Hockenheim F1-Kurs
- 23.05. – 25.04.14 Oschersleben, 3*30 Min. Rennen
- 27.06. – 29.06.14 Spa, Summer Classic
- 25.07. – 26.07.14 Porsche Club Days, Hockenheim
- 15.08. – 17.08.14 Zandvoort/NL
- 05.09. – 07.09.14 Dijon/FR
- 17.10. – 14.10.14 Nürburgring und Siegesfeier



MICHELIN



Die Porsche Club Historic Challenge (PCHC) geht 2014 als internationale Rennserie des Porsche Clubs Deutschland an den Start. Sie wird durch die Firma Porsche begleitet und aktiv unterstützt. PCHC steht für Rennsport mit historischen Porsche Fahrzeugen. Teilnehmen können Porsche Fahrzeuge vom 914 über Transaxle-Porsche bis zum Typ 996. 2014 sind auch erstmalig Porsche 997 Cup Fahrzeuge bis Baujahr 2008 startberechtigt.

Bei jeder Veranstaltung finden 2 Zeittrainings und 2 Rennen von mindestens je 25 Minuten statt. Ein oder zwei Fahrer sind pro Fahrzeug möglich.

Klassen-Übersicht:

PCHC

- 1: Porsche 944 Turbo, Porsche 964, Porsche 993
- 2: Porsche 924, 924S, Porsche 944, Porsche 911
- 3: Porsche 944 S2, 968, 928 S/GT/GTS, Porsche 911
- 4: Porsche - vehicles up to 3600 cm³
- 5: Porsche - vehicles up to 3800 cm³
- 6: Porsche - vehicles over 3800 cm³

996 Cup

- 8: Porsche 996 GT3 Cup

997 Cup

- 9: Porsche 997 GT3 Cup pre 2008
- 10: Porsche 997 GT3 Cup post 2007

Sonder-Klasse

- 11: Porsche 996 GT3 Cup, 996 GT3 R/RS/RSR, 997

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



**Porsche Club
996 Cup**





11 Ausführungsbestimmungen

PCD Club-Cup und PCS-Challenge sind **Fahrsicherheits-Veranstaltungen** für ambitionierte Porsche-Fahrer mit **ca. zwei bis drei Stunden Fahrzeit** pro Teilnehmer. Ziel ist die Verbesserung der persönlichen fahrerischen Sicherheit – auch für den täglichen Straßenverkehr. Die Veranstaltung zielt nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeit ab. Während der Veranstaltung gilt für alle teilnehmenden Fahrzeuge die StVZO. Gefährliche Überhol- und Bremsmanöver sind zu unterlassen. Fahrer, die sich nicht an die Regeln dieser Ausführungsbestimmungen halten und rücksichtslose Fahrer werden verwahrt und können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Das praktische Training auf einer abgesperrten Rundstrecke ist die beste und sicherste Methode, die eigene Leistungsfähigkeit und die des Porsche-Fahrzeugs zu erarbeiten und durch ständiges Üben zu verbessern. Porsche erfahrene InstruktorInnen vermitteln das Wissen zur Kurvenfahrt sowie zum richtigen Bremsen, Einlenken und Beschleunigen in und nach Kurvenpassagen. Die Veranstaltungen bieten jedem Teilnehmer Gelegenheit zum ausgiebigen aktiven Porsche Sportfahren.

Fahrer-Besprechung	Zu Beginn der Veranstaltung werden die Regeln für die Fahrsicherheits-Veranstaltung in der Fahrerbesprechung aufgezeigt. Die Teilnahme ist für jeden Fahrer Pflicht. Der Veranstalter kann bei unentschuldigtem Nicht-Erscheinen eine Strafe von Euro 100,- aussprechen.
Geführte Instruktions-Fahrten, Strecken-besichtigung	<p>Geführte Instruktions-Fahrten auf der Rundstrecke. Die Dauer, ca. 15 - 25 Minuten, wird so berechnet, dass jedes Fahrzeug mindestens einmal hinter dem Instruktionsfahrzeug fahren kann. Überholen ist nicht erlaubt.</p> <p>Ziel ist es, das Fahrverhalten auf der ganzen Strecke zu üben und die Ideallinie zu finden. Vor jeweils 5 – 8 Fahrzeugen fährt ein Instruktor-Fahrzeug. Bei Start- und Ziel wechselt das Fahrzeug hinter dem Instruktor ans Ende der zum Instruktor gehörenden Fahrzeuge. Das Fahrzeug blinkt, schert (nach rechts) aus und lässt die anderen Teilnehmer passieren. Die Instruktor-Fahrzeuge fahren mit eingeschalteter Warnblinkanlage. Helm für alle empfohlen.</p> <p>Bei der optionalen Strecken-Besichtigung wird die Rundstrecke an mehreren Punkten mit den InstruktorInnen besprochen, z.B. Ideallinie, Gefahrenpunkte und Auslaufzonen, Bodenwellen usw. An den Besichtigungspunkten können jeweils interessante und unterschiedliche Themen aus Theorie und Praxis angesprochen werden.</p>
Fahrtraining	Dauer 20-30 Minuten, ohne Wertung. Das Fahrtraining soll dem Teilnehmer helfen, sich mit der Strecke vertraut zu machen. Auf der Rundstrecke ist die Ideallinie mit Pylonen markiert. Die InstruktorInnen betreuen die Teilnehmer.
Prüfungen	<p>Bei den Prüfungen fährt der Teilnehmer mit anderen Teilnehmern gemeinsam auf der Rundstrecke. Ziel ist die Optimierung des Fahrverhaltens bei gleichzeitiger Beachtung anderer Teilnehmer. Die Fahrzeuge werden einzeln mit Abstand auf die Strecke geschickt, so dass möglichst wenig Überholmanöver stattfinden. Die Anzahl der maximal gewerteten Runden ist für jeden Teilnehmer gleich.</p> <p>Bei jeder Veranstaltung können eine oder mehrere der nachfolgenden Prüfungen durchgeführt werden:</p> <p>Bei der 1. Prüfung PCD-Club-Cup (15 – 25 Minuten) werden die 3 kleinsten Differenzen aus jeweils 2 Runden summiert (3 möglichst gleiche Rundenpaarungen).</p> <p>Bei der 2. Prüfung PCD Club-Cup (25 – 35 Minuten) wird die Runde gewertet, die am besten mit dem Mittel seiner Referenz-Runden 2 bis 4 übereinstimmt.</p> <p>Bei der Prüfung zur PCS-Challenge beträgt die Fahrzeit 60 Minuten. 1 oder 2 Fahrer sind pro Porsche-Fahrzeug möglich. Zwischen der 20. und 40. Minute ein Boxenstopp von 1 Minute zu absolvieren, um gegebenenfalls einen Fahrerwechsel durchzuführen. Die 2. Runde ist die Referenzrunde. Ziel ist es, die in der Referenzrunde 2 selbst bestimmte Durchschnittsgeschwindigkeit im Mittel in allen Folgerunden wieder zu erreichen. Bei dem Mittelwert der Folgerunden ist allerdings die Zeit für den Boxenstopp 1 Minute + die Zeiten für die Einfahrt in und die Ausfahrt aus der Box mit einzukalkulieren!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Anzahl der gewerteten Runden wird vor Beginn der Prüfung festgelegt. • Kein Boxenstopp, zu kurzer Boxenstopp oder nicht in der Zeit zwischen 20. und 40. Minute bedeuten 150.000 Strafpunkte. • Zuviel gefahrene Runden werden nicht gewertet, pro fehlende Runde gibt es 30.000 Strafpunkte. <p>Tanken muss beim Veranstaltungs-Leiter angemeldet werden und erfordert die notwendigen Sicherheits-Maßnahmen.</p>



	<p>Bei allen Prüfungen: Abweichung jeweils pro 1/1000 Sekunde = 1 Punkt. Bei Punktegleichheit entscheiden die nächst gleichen Runden bzw. Runden-Differenzen usw.</p> <p>Festlegung: Die Runde 1 beginnt beim ersten Überfahren der Start-/Ziellinie auf der Strecke. Bei der 1. Prüfung des PCD Club-Cup wird jede Runde (einschließlich Runde 1) zur Wertung herangezogen</p>
Teilnehmer	<p>Die Teilnehmer (Fahrer) müssen im Besitz eines gültigen Führerscheins sein. Helm- und Gurtpflicht. Doppelstarter sind zulässig. Fahrer anderer Rennserien (nicht Gleichmäßigkeit) können vom PCD Club-Cup ausgeschlossen werden. Bei Überbuchung werden Porsche Club Mitglieder bevorzugt.</p>
Beifahrer	<p>Mindestalter 14 Jahre; Unterschriebener Haftungsausschluss muss für Fahrer und Beifahrer vor Fahrtantritt vorliegen. Während der Prüfung sind keine Beifahrer zugelassen.</p>
Fahrzeug	<p>Nur straßenzugelassene Porsche-Fahrzeuge sind erlaubt. Keine Slicks. Abschlepphaken vorne und hinten. Die von der Rundstrecke vorgegebenen Lärm-Bestimmungen, in der Regel 98 dB, müssen eingehalten werden.</p>
Wertungs-Klassen	<p>PCD Club-Cup: Einteilung der Fahrer nach ihrem Gleichmäßigkeits-Ergebnis des Vorjahres: 1= Platin, 2=Gold, 3=Silber. Fahrer, die noch nicht an der Jahreswertung teilgenommen haben oder neue Fahrer, werden in Klasse 4=Bronze eingeteilt. Nach der Teilnahme an 5 Prüfungen im laufenden Jahr werden sie in eine der Klassen 1-3 eingeteilt. Klassenwechsel gibt es immer erst zum Jahresende (außer bei Bronze). Damenwertung zusätzlich zur Klassen-Wertung.</p> <p>PCS-Challenge: Die Einteilung in Wertungs-Klassen erfolgt durch den Veranstalter auf Basis der Fahrzeugleistung (KFZ-Schein). Eine technische Überprüfung durch Kommissare ist aufgrund der Straßenzulassung nicht gegeben.</p> <p>Wertungs-Klasse 1 bis 286 PS (210 KW) Wertungs-Klasse 2 bis 360 PS (265 KW) Wertungs-Klasse 3 bis 420 PS (308 KW) Wertungs-Klasse 4 über 420 PS (308 KW) Damenwertung zusätzlich zur Klassen-Wertung</p>
Fahr-Gruppen	<p>Die Teilnehmer werden während der Veranstaltung in Fahr-Gruppen eingeteilt nach fahrerischer Einstufung, Länge der Rundstrecke, Teilnehmerzahl usw.</p> <p>Fahrerische Einstufung: Teilnehmer ohne Erfahrung auf Rundstrecken; Teilnehmer mit Erfahrungen auf Rundstrecken, z.B. Fahrtraining, PCD Club-Cup;</p>
Nenngelbühr	<p>Individuell, in Abhängigkeit vom Programm und der Rundstrecke. Nenngeld ist Reuegeld.</p> <p>Teilnehmer, die <u>nicht</u> Mitglied im PCD oder in einem der im PCD vereinigten deutschen Porsche Clubs sind, bezahlen zusätzlich € 25,- Verwaltungsgebühr.</p>
Anmeldungs-schluss	<p>Spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn beim Veranstalter vorliegend.</p>
Tageswertung	<p>Die Siegerehrung ist Teil der Veranstaltung.</p> <p>Pro Veranstaltung finden 2 Prüfungen statt, die einzeln gewertet und geehrt werden und auch getrennt in die Jahreswertung eingehen.</p> <p>Im 2. Lauf des PCC kann ein Veranstalter alle (mechanischen und elektronischen Hilfsmittel einschließlich Funk und Telefon) verbieten. Dies wird bereits in der Ausschreibung zur Veranstaltung bekannt gegeben. Bei Nicht-Einhalten des Verbots wird der Teilnehmer in diesem Lauf nicht gewertet.</p> <p>Bei jeder Prüfung: Pokale für den 1. – 3. Platz pro Klasse Erinnerungspreis bei der 2. Prüfung für alle anderen Teilnehmer Tages-Gesamt-Sieger für jede Prüfung (Aufrücken des nächsten Teilnehmers bei Nichterscheinen des Gesamt-Siegers).</p> <p>Aushang der Ergebnisse nach jedem Wertungslauf. 30 Minuten nach Aushang endet die Einspruchsfrist. Die Siegerehrung erfolgt erst nach Ende der Einspruchsfrist.</p>



Jahreswertung	<p>An der Jahreswertung können nur die Mitglieder eines dem Porsche Club Deutschland angeschlossenen Porsche Clubs teilnehmen.</p> <p>PCD Club-Cup:</p> <p>Jeder Teilnehmer, der mindestens an 5 Prüfungen bei PCD Club-Cup Veranstaltungen oder beim PZ-Drivers-Cup (Porsche Sports Cup) teilgenommen hat, nimmt automatisch an der Jahreswertung teil.</p> <p>Jede durchgeführte Prüfung wird auch für die Jahreswertung mit folgenden Punkten der Gesamt-Wertung bewertet:</p> <table border="0"> <tr> <td>Platz</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> <td>7</td> <td>8</td> <td>9</td> <td>10</td> <td>11</td> <td>12</td> <td>...</td> <td>39</td> <td>40</td> <td>...</td> </tr> <tr> <td>Punkte</td> <td>100</td> <td>85</td> <td>75</td> <td>65</td> <td>60</td> <td>55</td> <td>50</td> <td>46</td> <td>43</td> <td>40</td> <td>39</td> <td>38</td> <td>...</td> <td>11</td> <td>10</td> <td>10</td> </tr> </table> <p>Zusatzpunkte: Bei mehr als 31 Startern pro Wertung kommen pro weiterer Starter 0,3 Zusatzpunkte zur Verteilung. Beispiel 31 Starter = 0,3 Zusatzpunkte für alle Teilnehmer.</p> <p>Ein Veranstalter kann für den 2. Lauf des PCC alle Teilnehmer verpflichten, ohne Hilfsmittel zu fahren. Die Teilnehmer erhalten dann einen Bonus-Faktor von 1,25 für diesen Lauf in der Jahreswertung.</p> <p>Gewertet werden pro Teilnehmer maximal die 15 Prüfungen mit der höchsten Punktezahl. Alle weiteren Ergebnisse sind Streichergebnisse.</p> <p>Damen werden in ihrer Wertungs-Klasse gewertet und zusätzlich wird die dort erreichte Punktezahl in der Damenwertung angerechnet.</p> <p>PCS-Challenge:</p> <p>Jeder Teilnehmer, der an mindestens 4 Prüfungen teilgenommen hat, nimmt automatisch an der Jahreswertung teil. Gewertet werden pro Teilnehmer maximal die 4 Prüfungen mit der höchsten Punktezahl (Berechnung wie beim PCD Club-Cup). Alle weiteren Ergebnisse sind Streichergebnisse.</p> <p>Bei Klassenwechsel gilt die Klasse der letzten 3 Wertungen, falls diese unterschiedlich ist, die Klasse mit den meisten Wertungen. Maximal 2 Wertungsläufe eines Teilnehmers in einer "Ersatz"-Klasse können in der Jahreswertung in der "Standard"-Klasse des Teilnehmers gewertet werden.</p>	Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	...	39	40	...	Punkte	100	85	75	65	60	55	50	46	43	40	39	38	...	11	10	10
Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	...	39	40	...																			
Punkte	100	85	75	65	60	55	50	46	43	40	39	38	...	11	10	10																			
Fahrdisziplin	<p>Es gilt die StVZO. Gefährliche Überhol- und Bremsmanöver sind zu unterlassen. Rücksichtslose Fahrer werden verwarnt und können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Hierzu gehören auch Brems-Manöver, um die Referenzzeit zu erreichen.</p>																																		
Sonstiges	<p>Waren und Dienstleistungen dürfen nur in Abstimmung mit dem Veranstalter auf dem Veranstaltungsgelände verkauft werden. Der Veranstalter ist berechtigt hierfür eine Gebühr zu erheben.</p> <p>Videos und Bilder dürfen in öffentliche Communities, z.B. YouTube, Facebook oder vergleichbare Plattformen nur mit Zustimmung des Veranstalters oder des PCD eingestellt werden.</p>																																		



**Porsche Club
Deutschland**

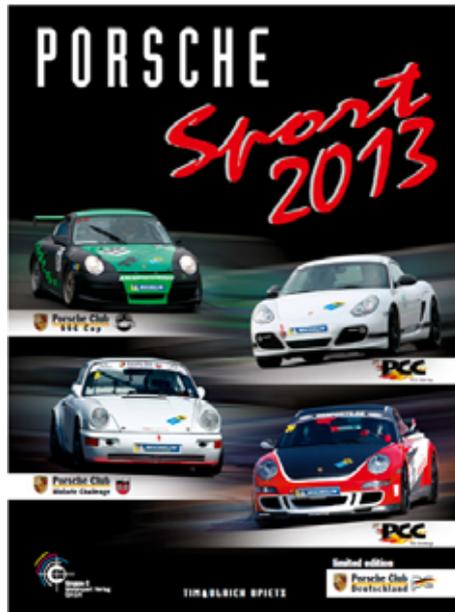


12 PCD Kollektion 2014 für Mitglieder

Als Mitglied des Porsche Clubs Deutschland, haben Sie exklusiv die Möglichkeit sich mit unserer hochwertigen Kollektion einzukleiden. Auf Wunsch können Jacken, Poloshirts, Pullover usw. personalisiert werden.



Damen Polo-Shirt



Soft-Shell-Jacke-Damen



Damen-Bluse und Herren-Hemd mit Stick



Herren-Polo-Shirts auch in rot



Soft-Shell-Weste



Die neue Umhängetasche



Damen-Seidenschal -180x60 cm



Schal gebunden



Präsident Fritz Letters • Sportleiter Michael Haas • Schatzmeister Henning Wedemeyer
Event- und Touringleiter Erwin Pfeiffer • Sitz des Vereins: Stuttgart • Eingetragen Amtsgericht Stuttgart: VR 3804
PCD-Geschäftsstelle • 70771 Echterdingen • Gutenbergstrasse 19 • www.porsche-club-deutschland.de
Tel: +49 / 711 / 75 04 654 • Fax: +49 / 711 / 75 04 655 • Mail: info@porsche-club-deutschland.de



**Porsche Club
Deutschland**



PCD Kollektion 2014 für Mitglieder

Antwort-Fax: 0711 / 75 04 655

Porsche Club Deutschland e.V.
Geschäftsstelle
Gutenbergstr. 19
70771 Echterdingen

Dieses Angebot gilt nur für Mitglieder der deutschen Porsche Clubs und des Porsche Club Deutschland.
Der Besteller versichert, dass die bestellten Artikel ausschließlich zum Eigenbedarf bestimmt sind.

Porsche-Club:	Mitglieds-Nummer:
Name:	Vorname:
Straße:	PLZ Ort:
Telefon:	Telefon-Mobil:
E-Mail:	
Bemerkungen:	

Die PCD Kollektion wurde mit der Zielsetzung entwickelt, eine hochwertige Freizeitkleidung / Leisure Wear-Kollektion mit funktionellen und aktuellen Stoffen und Materialien zu erstellen. Die Artikel sind in den Größen XS, S, M, L, XL, XXL erhältlich. Regionale Porsche Clubs können die Kleidung mit ihrem Clublogo bestickt bestellen (Sondergrößen auf Anfrage).

Menge / Farbe	Artikel	Farbe	Größe	Einzelpreis € inkl. MwSt.
	Polo-Shirt Herren Langarm mit / ohne Brusttasche	rot/weiß/schwarz		59,00
	Polo-Shirt Herren Kurzarm mit / ohne Brusttasche	rot/weiß/schwarz		55,00
	Polo-Shirt Damen Langarm	rot/weiß/schwarz		59,00
	Polo-Shirt Damen Kurzarm	rot/weiß/schwarz		55,00
	Pullover 100% Wolle	rot/anthrazit		90,00
	Softshell-Freizeit Jacke Herren	schwarz		95,00
	Softshell-Freizeit Jacke Damen	schwarz		95,00
	Softshell-Weste Herren	schwarz		85,00
	Softshell-Weste Damen	schwarz		85,00
	PCD Seidenschal 911 (180x60)	Pastell/bunt		69,00
	PCD Seidentuch mit GT3 Motiv	rot-bunt	---	50,00
	PCD Umhängetasche ca. 30 x 40 x 10 cm	weiß	---	25,00
	PCD Caps	rot/weiß/schwarz/grau	---	10,00
	PCD, PCC, PSC, PCHC, 996-Cup Badge (Aufnäher)		---	5,00
	Porsche Sport Jahrbuch 2013 - Limited PCD Edition – Neuerscheinung			55,00
	Porsche Sport Jahrbuch 2012 - Limited PCD Edition – Restbestand			40,00
	Porsche Sport Jahrbuch 2011 - Limited PCD Edition – Restbestand			40,00
	Porsche Sport Jahrbuch 2010 - Limited PCD Edition – Restbestand			40,00
	Personalisierung pro Element		---	6,00
	Name:			
Porto und Verpackungsanteil betragen pro Auftrag				10,00
Gesamtpreis				

Hiermit bestelle ich die oben beschriebenen Artikel. Der Gesamt-Preis

- ist als Scheck beigelegt
- ist überwiesen an Porsche Club Deutschland, IBAN: DE27600501010002009119, BIC: SOLADEST600

Ort, Datum

Unterschrift

ADAC



> **ADACPlus**Mitgliedschaft.
Weltweit sicher.

**Ein starker Partner für Ihre Mobilität!
Werden Sie jetzt ADACPlus Mitglied über
Ihren Porsche Club Deutschland.**

Mehr Informationen finden Sie unter www.adac.de/oldtimer
und im 14-tägigen ADAC Oldtimer Newsletter.



Weitere Informationen finden Sie unter www.porsche.de

**Viele sagen, es gebe genau einen richtigen Sportwagen.
Stimmt.**



PORSCHE